Redaktionsschluss: 22.10.2021

Inhaltsverzeichnis Wintersemester 2021/22

ERASMUS+ und andere Austauschprogramme ... 3
- Allgemeine Hinweise ... 3
- Spezielle Angebote für Programmstudierende ... 4

Studiengangübergreifendes Angebot ... 5

Angebot der Marià-Villangómez-Gastprofessur für katalanische Studien ... 6

Bachelor Translation ... 8
- Semesterübergreifende Veranstaltungen ... 8
- Tutorien ... 8
- Pflichtmodule sprachübergreifend ... 8
- Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch ... 10
- Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch ... 13
- Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch ... 14
- Pflichtmodul Schwerpunkt Translation im deutsch-kubanischen Kontext ... 16
- Ausgangsuniversität Leipzig ... 16
- Ausgangsuniversität Havanna ... 17
- Wahlpflichtmodule Sprachschwerpunkt ... 18
- Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Englisch ... 20
- Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Französisch ... 23
- Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Galicisch ... 25
- Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Katalanisch ... 26
- Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Russisch ... 27
- Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Spanisch ... 28
- Wahlbereich/Wahlfach Baskisch ... 30
- Ergänzungsfächer/Schlüsselqualifikationen ... 31
- Wahlmodule an anderen Instituten ... 35

Master Translatologie ... 37
- Semesterübergreifende fakultative Veranstaltungen ... 37
- Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen: ... 38
- Pflichtmodul Sprachübergreifend ... 38
- Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch ... 39
- Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch ... 40
- Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch ... 41
- Wahlpflichtmodul – Sprachübergreifend ... 43
- Wahlbereich Katalanisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache) ... 44
- Wahlbereich Englisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache) ... 44
- Wahlbereich Spanisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache) ... 46
- Wahlbereich Französisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache) ... 48
- Wahlbereich Galicisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache) ... 49
- Wahlbereich Portugiesisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache) ... 50
- Wahlbereich Russisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache) ... 51
- Sprachkompetenz weitere Fremdsprache – Wahlpflichtmodule ... 51
- Wahlpflichtmodule – Sprachübergreifend ... 55
- Wahlpflichtbereich Digital Humanities ... 55
- Wahlpflichtbereich Arabisch ... 55

Master Konferenzdolmetschen ... 56
- Semesterübergreifende Veranstaltungen ... 56
- Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen: ... 56
- Tutorien ... 57

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch 57
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch 59
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch 61
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Englisch 64
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Französisch 66
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Spanisch 68
Wahlpflichtmodule – Sprachkompetenz Weitere Fremdsprache 70
Wahlpflichtbereich Arabisch 73

Binationaler Masterstudiengang Fachübersetzen Arabisch/Deutsch 75
Ausgangsuniversität Ain-Shaims 75
Pflichtmodule 75
Wahlpflichtmodule 76
Ausgangsuniversität Leipzig 79
Pflichtmodule 79
Wahlpflichtmodule 81

Strukturiertes Promotionsprogramm 86

Angebot für den Geisteswissenschaftlichen Wahlbereich 87

VORLESUNGSVERZEICHNIS WINTERSEMESTER 2021/22

Aufgrund personeller Veränderungen, die bei Redaktionsschluss noch nicht geklärt waren, sind einige Lehrveranstaltungen noch mit NN gekennzeichnet. Es ist mit Änderungen zu rechnen. Beachten Sie daher unbedingt die Informationen auf der Homepage des IALT (www.ialt.de).

Die Lehrveranstaltungen beginnen – wenn nicht anders angekündigt – am 11. Oktober 2021.

ERASMUS+ und andere Austauschprogramme

Allgemeine Hinweise

Für das Wintersemester 2021/22 planen wir Präsenzunterricht. Eventuell muss aber schnell auf gesetzliche Änderungen reagiert werden. Besuchen Sie unsere Webseite www.ialt.de und lesen Sie regelmäßig die Nachrichten in Ihrem studentischen E-Mail-Postfach, damit Ihnen keine wichtigen Informationen entgehen

Lehrveranstaltungen und Module

Sie können eine komplettes Modul oder einzelne Lehrveranstaltungen wählen.

Studierende in Austauschprogrammen wählen meist einzelne Lehrveranstaltungen, die in das Ausbildungsprofil der Heimatuniversität passen und anerkannt werden. Für diese Lehrveranstaltungen schreiben Sie sich in der ersten Unterrichtswoche direkt bei den Lehrenden ein.

Bei der Belegung eines kompletten Moduls (i.d.R. 3 Lehrveranstaltungen) werden bei bestandener Modulprüfung die dafür vorgesehenen Leistungspunkte (i.d.R. 10 ECTS-Punkte) vergeben. Wenn Sie ein komplettes Modul absolvieren möchten, melden sich bis 15. Januar 2022 im Sekretariat des IALT.

Lehrveranstaltungen in den Master-Studiengängen können nur belegt werden, wenn die ERASMUS-Vereinbarung dies vorsieht und die (fremd)sprachlichen Voraussetzungen (mindestens Niveau C1 GER) vorliegen.

Leistungsnachweise und Leistungspunkte

In den Lehrveranstaltungen des IALT werden nur bei bestandener Prüfung folgende ECTS-Credits/-Leistungspunkte vergeben:

- Studiengang Bachelor Translation: Lehrveranstaltungen mit **1 SWS**: 2 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)
- Studiengang Bachelor Translation: Lehrveranstaltungen mit **2 SWS**: 4 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)
- Masterstudiengänge: Lehrveranstaltungen mit **1 SWS**: 3 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat mündliches Testat)
- Masterstudiengänge: Lehrveranstaltungen mit **2 SWS**: 5 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)

Leistungsnachweise können in allen Lehrveranstaltungen erworben werden. Bitte wenden Sie sich gleich zu Beginn des Semesters an die Lehrenden, um mit ihnen den Erwerb eines Leistungsnachweises zu besprechen. Beachten Sie:

- Für die Anzahl der ECTS-Punkte ist nicht relevant, ob Sie an ihrer Heimatuniversität in einem Bachelor- oder Masterstudiengang immatrikuliert sind. Ausschlaggebend ist die Zuordnung der besuchten Lehrveranstaltung zum Bachelor- oder Masterstudiengang am IALT.
- Für die Veranstaltungen Allgemeine Translatologie (Prof. Dr. Tinka Reichmann), Terminologielehre (Dr. Encarnación Tabares Plasencia) und Translationstechnologie (Dr. Edgar Bohm) werden bei bestandener Prüfung 4 ECTS-Punkte vergeben. Die Veranstaltungen werden zwar auch im M.A. Translatologie angeboten, dienen dort aber zur Kompensation von Wissenslücken für Quereinsteiger, die einen nichttranslatorischen ersten Hochschulabschluss haben.
- Wenn Sie Klausur, Hausarbeit, Referat oder mündliches Testat nicht bestehen, erhalten Sie keine Leistungspunkte. Wegen der Befristung in Austauschprogrammen ist in der Regel keine Wiederholung von Prüfungsleistungen möglich.
- Es können keine Teilnahmebestätigungen erteilt werden.

Spezielle Angebote für Programmstudierende

Translationsorientierte Textanalyse (Deutsch als Fremdsprache) Herting, Beate
Seminar 2 SWS (Code: IALTWS21/22-01)
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S213
In dieser Veranstaltung speziell für Austauschstudierende wird zunächst eine kurze theoretische Einführung in die Textanalyse und die Texttypologie gegeben. Danach liegt der Schwerpunkt auf der praktischen Anwendung, wobei deutsche Texte unterschiedlicher übersetzungsrelevanter Textsorten behandelt werden. Konkrete Überlegungen zur Übersetzung können die Teilnehmer:innen je nach Muttersprache gern in die Diskussion einbringen.
Für diese Veranstaltung stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung. Bitte melden Sie sich vor Unterrichtsbeginn per Mail an herting[at]rz.uni-leipzig dafür an.

Kontrastive Phonetik Spanisch-Deutsch Valman, Giselle
Seminar 2 SWS (Code: IALTWS21/22-02) (Bielefeld)
Freitag, 16:00–17:30 Uhr, Online-Veranstaltung; interessierte melden sich per E-Mail an: giselle.valman[at]uni-bielefeld.de
Im Fremdsprachenunterricht herrscht seit vielen Jahren Konsens, dass die Anwesenheit phonetisch-phonologischer Interferenzen aus der Erstsprache nicht zu verleugnen ist, denn die meisten Beispiele für negativen Transfer aus der Erstsprache kommen aus dem Bereich der Aussprache. Der Einfluss der Erstaussprache beim Erlernen einer neuen Aussprache ist so interferierend, dass selbst bei fortgeschrittenen Lernenden nicht selten ein deutlicher fremder Akzent erkannt wird, der von suprasegmentalen und segmentalen Ausspracheabweichungen gekennzeichnet ist. In diesem Zusammenhang und für eine effektive und systematische Arbeit an Ausspracheproblemen sind Kenntnisse über die durch die Ausgangssprache begründeten Interferenzfehler und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten der Fehlerprognose und -behandlung erforderlich.
Ziel dieses Seminars besteht nun darin, Grundkenntnisse über die Phonologie und Phonetik des Deutschen und Spanischen im Vergleich zu vertiefen sowie Übungsmöglichkeiten zur Behandlung phonetisch-phonologischer Interferenzen anzubieten.
Leistungspunkte werden für eine schriftliche Reflexion über eigene Lernfortschritte vergeben.

Fachkommunikation Baumann, Klaus-Dieter
Vorlesung, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-03)
Montag, 9:00–10:30 Uhr, NSG S228
Zahlreiche Fachtextanalysen aus verschiedenen Einzel- und Fachsprachen haben deutlich darauf hingewiesen, dass die fachliche Kommunikation zahlreiche Besonderheiten aufweist. Diese beziehen sich auf alle Ebenen der Fachkommunikation, die nur durch ein interdisziplinäres Herangehen umfassend charakterisiert werden können. In den einzelnen Veranstaltungen wird an konkreten Fachtexten der tiefgehende Einfluss von sprachlichen und nichtsprachlichen Determinanten auf die Komplexität der Fachkommunikation demonstriert, um zukünftige Translatologen optimal auf den Transferprozess vorzubereiten.

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach Baumann, Klaus-Dieter
Vorlesung, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-04)
Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S228
This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.
On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.
One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

English for Specific Purposes – A Variety of English Baumann, Klaus-Dieter
Seminar, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-05)
Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S228
English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.
This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.

Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Vertextungsstrategien Baumann, Klaus-Dieter
Vorlesung, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-06)
Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, HS 2010
Die Spezifik der Fachgebiete, die Besonderheiten der konkreten Sprachverwendungssituationen, die Phänomene des Fachdenkens der verschiedenen Wissenschaftsvertreter, die spezifische Funktion des Fachtextes, der Einfluss von Einzelsprache und Kultur u.a. haben zu einer Vielfalt von Textsorten geführt, die in keinem anderen realitätsbezogenen Kommunikationsbereich zu beobachten ist.
In den Veranstaltungen werden verschiedene Vertextungsstrategien zur Produktion von Fachtexten/Fachtextsorten aufgezeigt, wobei das besondere Augenmerk auf die Umsetzung der modernsten interdisziplinären kommunikativ-kognitiven Ansätze gerichtet wird.
Zudem wird auf die für das Dolmetschen und Übersetzen relevante Äquivalenzproblematik von Vertextungsstrategien verwiesen.

Übersetzen Deutsch-Englisch Stan, Hannah
Übung, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-07) (Leipzig)
Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H003
Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Bitte melden Sie sich nach dem 27. September 2021 unter herting(at)uni-leipzig.de für diese Veranstaltung an.
Studierende mit Muttersprache Englisch sind nicht zugelassen. Bitte wählen Sie Alternativen in den Modulen 1004-E oder 1007-E.

Übersetzen Englisch-Deutsch Vourtsis, Nikoletta
Übung, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-09) (Leipzig)
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003
Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Bitte melden Sie sich nach dem 27. September 2021 unter herting(at)uni-leipzig.de für diese Veranstaltung an.
Studierende mit Muttersprache Deutsch sind nicht zugelassen. Bitte wählen Sie Alternativen in den Modulen 04-005-1002-E, 04-005-1004-E oder 04-005-1007-E.

Übersetzen Französisch-Deutsch Kießling, Annika
Übung, 2 SWS (Code: IALTWS21/22-08) (Leipzig)
Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H003

Studiengangübergreifendes Angebot

English for Specific Purposes – A Variety of English Baumann, Klaus-Dieter
Seminar, 2 SWS
Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S228
English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.
This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.
Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Baumann, Klaus-Dieter
Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung
Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)
Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.
Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Ge-

genstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum Czulo, Oliver
In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Sinner, Carsten
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, digitale Veranstaltung; Anmeldung per E-Mail an sinner[at]uni-leipzig.de
Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Mock-Konferenz
Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA Rodríguez, Daniel
Die Mock-Konferenz ist eine simulierte Konferenz, bei der die Studenten die Möglichkeit haben, Organisation, Teamarbeit und Simultandolmetschen in einer realen Situation zu trainieren. Diese Veranstaltung ist sprachenübergreifend.

Angebot der Marià-Villangómez-Gastprofessur für katalanische Studien

Als Professorin auf der Marià-Villangómez-Gastprofessur für katalanische Studien begrüßen wir im Wintersemester 2021/22 Frau Dr. Elisenda Bernal, Professora agregada Serra Húnter der Universitat Pompeu Fabra, Barcelona. Die Veranstaltungen finden ausschließlich digital statt.

Norma i llengua col·loquial: el caire de l'abisme (I)
Seminar, 2 SWS
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, digitale Veranstaltung
Anmeldung vom 25. September 2021 bis 8. Oktober 2021 per E-Mail an elisenda.bernal[at]uni-leipzig.de

Norma i llengua col·loquial: el caire de l'abisme (II)
Seminar, 2 SWS
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, digitale Veranstaltung
Anmeldung vom 25. September 2021 bis 8. Oktober 2021 per E-Mail an elisenda.bernal[at]uni-leipzig.de
En aquests dos cursos es presentaran i es revisaran aspectes avançats i conflictius de gramàtica catalana (especialment, de sintaxi i lèxic), a partir de l'anàlisi de textos orals i escrits, que apareixen sovint tant en tasques de redacció com de traducció (i de revisió), amb una atenció especial al registre col·loquial, per tal com és on es generen més dubtes a l'hora de plasmar-lo en l'escrit i pel grau d'interferència que presenta amb el castellà.
Els cursos tenen un enfocament eminentment pràctic i es preveu treballar a partir de textos reals de diversos gèneres i àmbits, fer-ne l'anàlisi i reflexionar sobre les propostes que poden millorar-los, sense desdibuixar la intenció general del text.
Continguts

1. Llengua i registre: estàndard i col·loquial. Models de llengua. La perspectiva de la GIEC (2016).
2. Normativa bàsica al dia: revisió d'alguns temes controvertits.
    a. Pronoms febles i relatius, i duplicacions pronominals
    b. Preposicions i conjuncions
3. Entre la norma i l'ús col·loquial.
    a. Pronoms febles: aspectes col·loquials
    b. Règim verbal: usos normatius i simplificacions col·loquials

    c. Lèxic: tractament de les paraules noves
    d. Lèxic: un argot català és possible (?)
4. La llengua oral.
    a. Les propostes per a un estàndard oral de l'IEC
    b. L'oral col·loquial estandarditzat

Bibliografia

Bernal, Elisenda; Sinner, Carsten (2009). "Al seu rotllo: aproximació al llenguatge juvenil català". Zeitschrift für Katalanistik 22. 7-36.

Comellas, Pere (2021). "Normalitat lingüística". RLD blog, 8 de juliol. En línia a <https://eapc-rld.blog.gencat.cat/2021/07/08/normalitat-linguistica-pere-comellas/>.

Ginebra, Jordi (2017). La nova normativa de l'Institut d'Estudis Catalans. Guia pràctica. Tarragona: Publicacions URV.

Institut d'Estudis Catalans (1999a). Proposta per a un estàndard oral de la llengua catalana. Fonètica. Barcelona: Institut d'Estudis Catalans.

Institut d'Estudis Catalans (1999b). Proposta per a un estàndard oral de la llengua catalana. Morfologia. Barcelona: Institut d'Estudis Catalans.

Institut d'Estudis Catalans (2016). Gramàtica de la llengua catalana. Barcelona: Institut d'Estudis Catalans.

Institut d'Estudis Catalans (2018a). Gramàtica essencial de la llengua catalana. Barcelona: Institut d'Estudis Catalans. En línia a <https://geiec.iec.cat/>.

Institut d'Estudis Catalans (2018b). Proposta per a un estàndard oral de la llengua catalana. Lèxic. Barcelona: Institut d'Estudis Catalans. En línia a <https://estandard-oral.llocs.iec.cat/>.

Mas, Josep Àngel (2007). "Un repte de la (socio)lingüística aplicada: el model de llengua col·loquial per a la comunicació audiovisual". Revista de Lingüística y Lenguas Aplicadas 2. 47-56.

Nogué, Neus (2018). La nova normativa a la butxaca. L'Ortografia catalana i la Gramàtica de la llengua catalana. Barcelona: Publicacions de l'Abadia de Montserrat.

Payrató, Lluís (1996). Català col·loquial. Aspectes de l'ús corrent de la llengua catalana. València: Publicacions de la Universitat de València.

Paloma, David (2013). "La representació del col·loquial mediatitzat. Aproximació a un model de quatre constituents". Caplletra 55. 87-105.

Santamaria, Laura; Faura, Neus; Castellanos, Josep-Anton; Bassols, Margarida; Paloma, David (2009). El col·loquial dels mitjans de comunicació. Vic: Eumo.

Solà, Joan (1994). Sintaxi normativa: estat de la qüestió. Barcelona: Empúries.

Jornada "El prisma col·loquial"

- La traducció
- El diccionari
- La pragmàtica
- La (re)creació

Ganztägige Veranstaltung am 9. Dezember 2021. Details werden noch bekannt gegeben.

Bachelor Translation

Semesterübergreifende Veranstaltungen

Studierende, die sich in Vorbereitung auf die Bachelorarbeit mit Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens beschäftigen möchten, können folgende Lehrveranstaltung besuchen:

Forschungskolloquium im Master-Modul 04-TLG-2002
Gruppe A – Englisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S127 Foradi, Maryam
In diesem Kurs werden die Studierenden sich mit dem Thema quantitative Forschung vertraut machen. Die Möglichkeiten der statistischen Analyse werden besprochen, und es wird ein Überblick über die Werkzeuge gegeben, die zur statistischen Analyse, zur Gestaltung und Strukturierung des Textes sowie zur Bearbeitung und Verwaltung der Quellen verwendet werden können. Die konkreten Fragen der Studierenden zu ihren Abschlussarbeiten werden diskutiert.

Gruppe B – Französisch und Spanisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S227 Gräsche, Constanze
In diesem Kurs erstellen Student:innen in enger Absprache mit der Dozentin seminarbegleitend eine Mini-Hausarbeit zu einem studienrelevanten Thema, um so Erfahrungen im wissenschaftlichen Schreiben zu sammeln. Student:innen werden strukturiert angeleitet, erhalten konkrete Hilfestellungen u. a. zu den Themen Literaturrecherche, Zitiertechniken, Methodik, planen Arbeitsphasen, führen die jeweils festgelegten Schritte aus, diskutieren verschiedene Arbeitsstände und erhalten bzw. geben konstruktive Rückmeldung im Plenum. Eine regelmäßige Teilnahme ist erwünscht.

Tutorien

Allgemeine Linguistik Basler, Janine
2 SWS (Leipzig)
Montag, 18:00–19:30 Uhr, digitale Veranstaltung
Link zum Veranstaltungsraum: https://lecture.uni-leipzig.de/b/bas-y65-pf2-j4g

Französische Grammatik Kießling, Annika
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S229 (Leipzig)

Pflichtmodule sprachübergreifend

04-005-1001 Allgemeine Translatologie **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Allgemeine Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Allgemeine Linguistik" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Textredaktion" (2 SWS)

Vorlesung Allgemeine Translatologie (2 SWS)
Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens Reichmann, Tinka
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, digitale Veranstaltung
ERASMUS-Studierende und andere Programmstudierende melden sich für den E-Learning-Zugang per E-Mail bei tinka.reichmann[at]uni-leipzig.de.
Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Allgemeine Linguistik (2 SWS)
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 6 Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über Aspekte, die für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Sprache und Translatologie von Relevanz sind. Themenkomplexe sind neben einem kurzen Überblick über die Geschichte der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Sprache ihre innere Struktur (Phonetik, Morphologie, Syntax, Lexik), kognitive Voraussetzungen, Funktion, Gebrauch und historische Veränderung im gesellschaftlichen Kontext. Dabei werden jeweils auch die wichtigsten Methoden und die Ziele ihrer Analyse behandelt. Der Besuch des Tutoriums Einführung in die Linguistik wird empfohlen.

Seminar Translationsbezogene Textredaktion (2 SWS)

Translationsbezogene Textredaktion Rohrlack, Henrike

Gruppe A: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S102
Gruppe B: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S102

Texte sind mehr als Abfolgen für sich genommen korrekter Sätze, was für muttersprachliche Textexemplare ebenso gilt wie für Übersetzungen. Bei letzteren resultieren mikro- und makrotextuelle Defekte jedoch häufig aus der (zumeist unbewussten) Übernahme ausgangssprachlicher Strukturen in das zielsprachliche Translat. Die Behebung derartiger Interferenzen ist ein wesentlicher Bestandteil des translatorischen Qualitätsmanagements und spielt eine besondere Rolle in der abschließenden Redaktionsphase des Übersetzungsprozesses. In den Lehrveranstaltungen werden am Beispiel konkreter, als Übersetzungen entstandener allgemeinsprachlicher deutscher Texte Techniken des Redigierens erörtert und Schwerpunktbereiche textueller Interferenzen Fremdsprache-Deutsch betrachtet. Die Einbeziehung originär deutscher Paralleltexte soll dabei das Gespür der Teilnehmer für gutes und richtiges Deutsch schärfen.

04-005-1013 Translationstechnologie und Terminologie **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translationstechnologie" (2 SWS)
	Seminar "Translationstechnologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Terminologie" (2 SWS)

Vorlesung Terminologie (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre Tabares Plasencia, Encarnación

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.
Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Seminar Translationstechnologie (2 SWS) Bohm, Edgar

Gruppe A: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Freitag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002
Gruppe C: Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (Deja vu, SDL TRADOS Studio, MemoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus.
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und dem in TRADOS Studio integrierten Alignierungstool.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

Vorlesung Translationstechnologie (2 SWS)

Digitale Translationstechnologien Czulo, Oliver

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

Digitalisierung ist in der Translation wahrlich keine Neuheit: Schon in den 1940ern schlugen Wissenschaftler vor, die Möglichkeiten einer maschinellen Übersetzung mit Hilfe neuer Technologien auszuloten; die Idee einer automatisierten Translation reicht sogar schon mehrere Jahrhunderte zurück. Immer wieder haben Erfolge in der Forschung zu verfrühten Schlussfolgerungen geführt, dass die Translationsberufe durch die Technik bald überflüssig würden. Dies ist zwar in absehbarer Zeit nicht der Fall, Veränderungen der Translationsberufe sind hingegen schon heute Realität. Die Vorlesung führt in die Grundlagen der digitalen Translationstechnologien ein, reflektiert kritisch den Einfluss neuerer Technologien auf Berufsbilder, Sprache, Gesellschaft und zeigt aktuelle Forschungsperspektiven auf.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

04-005-1002-E Sprachkompetenz B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

English(es) – Features and Development Herting, Beate

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG HS 6 (14tägl., gerade Wochen)

This lecture will first deal with some basic categories we need, if we wish to characterise the English language (language family, language type, inflected language). After a short overview of the main stages in the history of English, we will show how developments in the past have shaped today's language. In the second part of the semester, the focus will be on the role English is playing in today's world. The "world's language" (B. Bryson) is a first, second or foreign language to billions of people worldwide, and it is used as an international lingua franca. Varieties such as "Globish" are intended to facilitate international communication. This class being part of a translation curriculum, the consequences all these developments have had for translation and interpreting will also be discussed.

Required language level: B2 CEFR

Exchange students will get 2 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übersetzen Englisch (1 SWS) Bohm, Edgar

Gruppe A: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)

Gruppe B: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)

Gruppe C: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)

Gruppe D: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)

Mit dieser Veranstaltung beginnt die Grundausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch im Kern- und Wahlbereich. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen die folgenden Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

English Language Practice (2 SWS) Herting, Beate

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114

Gruppe B: Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S212

The main focus of this class is on participants' enhancing their proficiency in important fields of what is known as collocational English. Using a material providing a large number of diverse exercises, they will deal with linguistic phenomena such as collocations, idioms, word families, synonyms, phrasal verbs etc. In addition, we will practice text analysis using an approach designed specifically for TA in a translation situation. Grammar revision will also play a part.

Required language level: B2 CEFR

Exchange students will get 4 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Oral Communication Skills (2 SWS) Dyre, Cynthia

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S115
Gruppe B: Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S115
Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114

This course will focus on the active practice of communication skills in the English language, including linguistic, stylistic, and intercultural aspects. Students will participate in a variety of practical exercises, including extemporaneous speaking and individual presentations, aimed at creating a general comfort level for public speaking in English. Due to the limited number of places available to Erasmus (or other exchange) students, pre-registration is required. Please contact the instructor at: cynthia.dyre(at)uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1004-E Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Bitte wählen Sie aus dem Angebot des Instituts für Anglistik eine Vorlesung aus.

A Political and Cultural History of the British Isles von Knebel Doeberitz, Oliver

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS9

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

Analysing British Culture(s): Politics, Society, Identity Böhnke, Dietmar

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS10

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Übersetzen Englisch-Deutsch

Gruppe A: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002 Bohm, Edgar
Gruppe B: Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002 Bohm, Edgar
Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002 Ahting, Klaus

Aufbauend auf der Veranstaltung in Modul 04-005-1003 wird die Ausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch fortgesetzt. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen weiter folgende Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Deutsch-Englisch Jones, Timothy

Gruppe A: Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003
Gruppe B: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

This course is an introduction into translating from German into English. At first, we will concentrate on a range of translation-oriented exercises designed to help students avoid the typical pitfalls and improve their grammar and syntax; these exercises will be followed by first attempts at "proper" translating. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely. There will be short pieces of homework throughout the semester.
Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

04-005-1002-F Sprachkompetenz B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

Französische Grammatik Rohrlack, Henrike

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S224

In diesem Kurs werden vorhandene Kenntnisse der französischen Grammatik vertieft und die Anwendung grammatischer Regeln geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den von deutschen Muttersprachlern häufig als problematisch empfundenen Phänomenen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Phonetik Massuard, Mathilde

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours de phonétique s'adresse aux étudiant·e·s germanophones désireux·ses d'améliorer leur prononciation du français et d'enrichir leur vocabulaire. Il s'appuie sur quelques textes de référence de la culture française et sur des exercices ciblés d'entraînement à la prononciation et d'acquisition lexicale.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Lexik Aussenac-Kern, Marianne

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, **NSG S412**

Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, **NSG S412**

Dans ce cours de compréhension et d'expression orales, les étudiants seront amenés à développer leurs compétences discursives.

04-005-1004-F Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects économiques, politiques et culturels Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S114

L'objectif de ce cours est de brosser un tableau de la société française contemporaine en abordant les grands thèmes de l'actualité française.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects constitutionnels Aussenac-Kern, Marianne

Montag, 09:15–10:45 Uhr, NSG 220

L'objectif de ce cours est de présenter l'évolution et le fonctionnement des institutions de la France depuis 1789.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Übersetzen Französisch-Deutsch Scheel, Harald

Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S213

Gruppe B: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S213

Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit

zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

04-005-1002-S Sprachkompetenz B-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Sprachpraxis Spanisch Rodríguez, Daniel
Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S123
Con esta clase se desea lograr que el estudiante profundice en la expresión oral y escrita en español. Para ello trataremos temas y realizaremos ejercicios diferentes que estimularán la capacidad de reacción y expresión del estudiante. Un aspecto importante de esta clase es la documentación en temas como:
1. Los problemas del hambre
2. Los retos de Europa.
3. La migración en el mundo.
4. La migración latina hacia los EE UU.
5. La migración en Europa.
6. Los niños callejeros.
7. El racismo en la sociedad moderna.
8. La pena de muerte.
9. El calentamiento global.
10. El cambio climático.
11. Las energías renovables.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Sprachpraxis Spanisch Tabares Plasencia, Encarnación
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S304
Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

04-005-1004-S Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Spanien Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S415

Die Veranstaltung wird zum Teil von den Lektor:innen für Baskisch, Galicisch und Katalanisch übernommen.

In diesem Kurs werden verschiedene Aspekte des modernen Spaniens behandelt: politische Struktur, regionale Unterschiede aus vielfältigen Perspektiven (z. B. Linguistik, Soziologie, Geschichte, Recht, usw.). Die Themen werden u. a. durch Referate aufbereitet. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Lateinamerika Rodríguez, Daniel

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S223

Este curso tiene como objetivo familiarizar al estudiante con América Latina en su conjunto, haciendo énfasis en sus particularidades históricas y culturales.

Se pretende que el traductor y el intérprete, sobre la base de un conocimiento más profundo de América Latina, encuentre herramientas aquí que le faciliten la preparación para su trabajo futuro.

Partiendo de las culturas precolombinas, pasando por la etapa colonial, para llegar a la etapa actual, se tratarán temas tales como: religión, lenguaje, música y danzas, economía y sociedad, haciendo énfasis en la situación político-social actual de cada país a estudiar.

Se mostrarán y comentarán reportajes y películas relacionados con los temas a tratar.

En este seminario, además de las conferencias del profesor, los estudiantes deberán preparar sus exposiciones en español, lo que les servirá para entrenar sus capacidades investigativas y de expresión.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs werden Student:innen sowohl theoretisch als auch praktisch an das Übersetzen herangeführt. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Textverständnis, Übersetzungsauftrag, Ausgangstextanalyse, Textsortenmerkmale, Paralleltexte und Hilfsmittel. Der Praxisteil umfasst die Analyse und Übersetzung von ausgewählten allgemeinsprachlichen Texten, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Pflichtmodul Schwerpunkt Translation im deutsch-kubanischen Kontext

Ausgangsuniversität Leipzig

04-005-1007-DK Translation I Spanisch-Deutsch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S411

Der Kurs baut auf die einführenden Lehrveranstaltungen auf. Student:innen erarbeiten ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Projektmanagement, Übersetzen im Team, Glossarerstellung, Reflexionskompetenz und Kreativität. Der Praxisteil umfasst die Planung und kursbegleitende Umsetzung eines monothematischen Übersetzungsprojektes, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Spanisch Rodríguez, Daniel

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S225

En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Einführung in das Dolmetschen Krüger, Elke/Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S225

Los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.

Este curso se divide en tres partes:

La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.

La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.

La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Ausgangsuniversität Havanna

04-005-1007-DK Translation I Spanisch-Deutsch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Seminar "Übersetzen Spanisch-Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S411

Der Kurs baut auf die einführenden Lehrveranstaltungen auf. Student:innen erarbeiten ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Projektmanagement, Übersetzen im Team, Glossarerstellung, Reflexionskompetenz und Kreativität. Der Praxisteil umfasst die Planung und kursbegleitende Umsetzung eines monothematischen Übersetzungsprojektes, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Übung "Übersetzen Spanisch/Deutsch" (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Spanisch Rodríguez, Daniel

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S225

En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung "Einführung ins Dolmetschen" (2 SWS)

Einführung in das Dolmetschen Krüger, Elke/ Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S225

Los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.

Este curso se divide en tres partes:

La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.

La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.

La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Wahlpflichtmodule Sprachschwerpunkt

04-005-1007-E Translation I B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **5. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS) Dyre, Cynthia
Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Building on skills learned in earlier semesters, this course, through practical exercises, will allow students to strengthen and expand the skills required for successful interpreting, including active listening, analysis and abstraction of what has been heard, memorization, and appropriate, rhetorically effective use of the languages. The focus of the course will be on unilateral and bilateral consecutive interpreting. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Required German language level for English native speakers is B2 CEFR. Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre(at)uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

Übersetzen Englisch-Deutsch (2 SWS) Herting, Beate
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03
Diese Veranstaltung dient dem Ausbau der übersetzerischen Kompetenz für Texte mit geringem bis mittlerem Fachlichkeitsgrad. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf touristischen Texten verschiedener praxisrelevanter Textsorten (z. B. Prospekt, Reiseführer, Reiseprogramm, Reisebericht, Artikel und Studien über Entwicklungen und wirtschaftliche Aspekte des Tourismus, Sachbuchtext). Auch Revision und Postediting werden geübt.
Prüfung: Übersetzungsklausur von 120 Minuten als Modulprüfung.
Austauschstudierende: Bei Bestehen der Prüfung werden 4 ECTS-Credits vergeben.

Übersetzen Deutsch-Englisch (2 SWS) Dyre, Cynthia
Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003
Nur für Studierende mit Muttersprache Deutsch oder Englisch
In this course, students will translate a variety of texts (or excepts from texts) from German into English, with a particular focus on US English and some important differences from UK English. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely in a workshop-like environment. The texts will be given as homework each week and revised in class with input from the group. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre(at)uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1011-E Projekt **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo**	
Modulprüfung:	
Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)

Analyse, Übersetzung und Postedition von politischen Reden Czulo, Oliver
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003
Sprache ist ein zentrales Mittel der Politik: Pressemitteilungen, Zwischenrufe, Wahlkampfreden gehören zu der Vielzahl an Textsorten, die in der politischen Praxis und in der politolinguistischen Theorie eine Rolle spielen. Gesprochen wird z.B., um die eigene Programmatik darzulegen, innerparteiliche Truppen hinter sich zu versammeln oder potenzielle Wähler zum Urnengang zu motivieren. In diesem Projekt werden wir historisch interessante politische Reden aus dem englischsprachigen Raum analysieren, um diese je nach Interesse der Teilnehmenden ins Deutsche zu übersetzen oder auf Deutsch zu untertiteln. Dazu bedienen wir uns eines Methodenapparats aus allgemeiner Politolinguistik sowie der Frame- und Metaphernanalyse. In die notwendigen digitalen Werkzeuge wird im Rahmen des Projekts eingeführt. Die Studierenden verfassen eine kommentierte Übersetzung/Untertitelung als Modulprüfungsleistung.

04-005-1007-F Translation I B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Dolmetschübungen Französisch (2 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Différents exercices d'initiation à l'interprétation seront proposés aux étudiants.

Traduction Commerciale (1 SWS) Rohrlack, Henrike
Mittwoch, 9.15–10:45 Uhr, NSG S414 (14tägl., ungerade Wochen)
In diesem Seminar werden die sprachlichen Besonderheiten und translatorischen Anforderungen einiger Textsorten aus dem Bereich französisch-deutscher Geschäftsbeziehungen vorgestellt. Die Übersetzungen sind in der Regel als Hausaufgabe anzufertigen. Neben der Diskussion vorbereiteter Übersetzungen sind auch das Übersetzen vom Blatt und das Korrekturlesen Bestandteil des Unterrichts.

Dolmetschen vom Blatt (1 SWS) Scheel, Harald
Mittwoch, 9.15–10:45 Uhr, NSG S414 (14tägl., gerade Wochen)
Der Kurs bietet die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten im „Stegreifübersetzen" zu testen und ggf. zu verbessern.

Variétés du français (2 SWS) Massuard, Mathilde
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Ce cours propose aux étudiant·e·s de développer leurs compétences de compréhension et d'expression orales et de consolider leur maîtrise de la langue française à travers la découverte et l'analyse de quelques-unes de ses variétés.
NB : ce cours est destiné à des étudiant·e·s non francophones.

04-005-1007-R Translation I B-Sprache Russisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch, Teil I (2 SWS) Behrens, Alexander
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 21. Oktober 2021

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch, Teil 2 (2 SWS) Behrens, Alexander
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 22. Oktober 2021
Gegenstand sind Texte mittleren Schwierigkeitsgrads zu Themen der russischen Gegenwart (Staatswesen, Wirtschaftsentwicklung, Kultur). Im Mittelpunkt steht die Anwendung der in der Vorlesung „Translatologie B-Sprache" erworbenen theoretischen Kenntnisse und der Erwerb eine textuellen Zugangs zum Übersetzen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Dolmetschen Russisch (2 SWS) Medvedev, Sergei
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

04-005-1007-S Translation I B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 5. Semester	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch (2 SWS) Gräsche, Constanze
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S411
Der Kurs baut auf die einführenden Lehrveranstaltungen auf. Student:innen erarbeiten ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Projektmanagement, Übersetzen im Team, Glossarerstellung, Reflexionskompetenz und Kreativität. Der Praxisteil umfasst die Planung und kursbegleitende Umsetzung eines monothematischen Übersetzungsprojektes, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion, Korrektur und Bewertung der

von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen. Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Übersetzen Deutsch-Spanisch (2 SWS) Rodríguez, Daniel
Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S225
En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.
El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS) Krüger, Elke/ Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S225
Los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.
Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.
El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.
Este curso se divide en tres partes:
La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.
La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.
La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).
El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Englisch

04-005-1002-E Sprachkompetenz B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

English(es) – Features and Development Herting, Beate
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG HS 6 (14tägl., gerade Wochen)
This lecture will first deal with some basic categories we need, if we wish to characterise the English language (language family, language type, inflected language). After a short overview of the main stages in the history of English, we will show how developments in the past have shaped today's language. In the second part of the semester, the focus will be on the role English is playing in today's world. The "world's language" (B. Bryson) is a first, second or foreign language to billions of people worldwide, and it is used as an international lingua franca. Varieties such as "Globish" are intended to facilitate international communication. This class being part of a translation curriculum, the consequences all these developments have had for translation and interpreting will also be discussed.
Required language level: B2 CEFR
Exchange students will get 2 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übersetzen Englisch (1 SWS) Bohm, Edgar
Gruppe A: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)
Gruppe B: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)
Gruppe C: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)
Gruppe D: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)
Mit dieser Veranstaltung beginnt die Grundausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch im Kern- und Wahlbereich. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen die folgenden Aspekte im Mittel-

punkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

English Language Practice (2 SWS) Herting, Beate

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114
Gruppe B: Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S212

The main focus of this class is on participants' enhancing their proficiency in important fields of what is known as collocational English. Using a material providing a large number of diverse exercises, they will deal with linguistic phenomena such as collocations, idioms, word families, synonyms, phrasal verbs etc. In addition, we will practice text analysis using an approach designed specifically for TA in a translation situation. Grammar revision will also play a part.

Required language level: B2 CEFR

Exchange students will get 4 ECTS credits, if they pass the final exam.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

Oral Communication Skills (2 SWS) Dyre, Cynthia

Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S115
Gruppe B: Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S115
Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114

This course will focus on the active practice of communication skills in the English language, including linguistic, stylistic, and intercultural aspects. Students will participate in a variety of practical exercises, including extemporaneous speaking and individual presentations, aimed at creating a general comfort level for public speaking in English. Due to the limited number of places available to Erasmus (or other exchange) students, pre-registration is required. Please contact the instructor at: cynthia.dyre(at)uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1004-E Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Bitte wählen Sie aus dem Angebot des Instituts für Anglistik eine Vorlesung aus.

A Political and Cultural History of the British Isles von Knebel Doeberitz, Oliver

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS9

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

Analysing British Culture(s): Politics, Society, Identity Böhnke, Dietmar

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS10

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Übersetzen Englisch-Deutsch

Gruppe A: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002 Bohm, Edgar
Gruppe B: Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002 Bohm, Edgar
Gruppe C: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002 Ahting, Klaus

Aufbauend auf der Veranstaltung in Modul 04-005-1003 wird die Ausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch fortgesetzt. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen weiter folgende Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen, Korrektur und Revision der Übersetzungen sowie gelegentliches Postediting von herangezogenen automatischen Übersetzungen.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Deutsch-Englisch Jones, Timothy

Gruppe A: Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003
Gruppe B: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

This course is an introduction into translating from German into English. At first, we will concentrate on a range of translation-oriented exercises designed to help students avoid the typical pitfalls and improve their grammar and syntax; these exercises will be followed by first attempts at "proper" translating. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely. There will be short pieces of homework throughout the semester.
Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

04-005-1007-E Translation I B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **5. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS) Dyre, Cynthia

Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Building on skills learned in earlier semesters, this course, through practical exercises, will allow students to strengthen and expand the skills required for successful interpreting, including active listening, analysis and abstraction of what has been heard, memorization, and appropriate, rhetorically effective use of the languages. The focus of the course will be on unilateral and bilateral consecutive interpreting. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Required German language level for English native speakers is B2 CEFR. Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre(at)uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

Übersetzen Englisch-Deutsch (2 SWS) Herting, Beate

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

Diese Veranstaltung dient dem Ausbau der übersetzerischen Kompetenz für Texte mit geringem bis mittlerem Fachlichkeitsgrad. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf touristischen Texten verschiedener praxisrelevanter Textsorten (z. B. Prospekt, Reiseführer, Reiseprogramm, Reisebericht, Artikel und Studien über Entwicklungen und wirtschaftliche Aspekte des Tourismus, Sachbuchtext). Auch Revision und Postediting werden geübt.
Prüfung: Übersetzungsklausur von 120 Minuten als Modulprüfung.
Austauschstudierende: Bei Bestehen der Prüfung werden 4 ECTS-Credits vergeben.

Übersetzen Deutsch-Englisch (2 SWS) Dyre, Cynthia

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003
Nur für Studierende mit Muttersprache Deutsch oder Englisch

In this course, students will translate a variety of texts (or excepts from texts) from German into English, with a particular focus on US English and some important differences from UK English. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely in a workshop-like environment. The texts will be given as homework each week and revised in class with input from the group. **Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.** Due to the limited number of places available, Exchange/Erasmus students who meet these criteria must register with the instructor in advance at: cynthia.dyre(at)uni-leipzig.de. Exchange/Erasmus students who successfully pass the test at the end of the semester will earn four (4) ECTS.

04-005-1011-E Projekt **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo**	
Modulprüfung:	
Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)

Analyse, Übersetzung und Postedition von politischen Reden Czulo, Oliver
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003
Sprache ist ein zentrales Mittel der Politik: Pressemitteilungen, Zwischenrufe, Wahlkampfreden gehören zu der Vielzahl an Textsorten, die in der politischen Praxis und in der politolinguistischen Theorie eine Rolle spielen. Gesprochen wird z.B., um die eigene Programmatik darzulegen, innerparteiliche Truppen hinter sich zu versammeln oder potenzielle Wähler zum Urnengang zu motivieren. In diesem Projekt werden wir historisch interessante politische Reden aus dem englischsprachigen Raum analysieren, um diese je nach Interesse der Teilnehmenden ins Deutsche zu übersetzen oder auf Deutsch zu untertiteln. Dazu bedienen wir uns eines Methodenapparats aus allgemeiner Politolinguistik sowie der Frame- und Metaphernanalyse. In die notwendigen digitalen Werkzeuge wird im Rahmen des Projekts eingeführt. Die Studierenden verfassen eine kommentierte Übersetzung/Untertitelung als Modulprüfungsleistung.

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Französisch

04-005-1002-F Sprachkompetenz B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)
Französische Grammatik Rohrlack, Henrike
Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S224
In diesem Kurs werden vorhandene Kenntnisse der französischen Grammatik vertieft und die Anwendung grammatischer Regeln geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den von deutschen Muttersprachlern häufig als problematisch empfundenen Phänomenen.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)
Phonetik Massuard, Mathilde
Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07
Gruppe B: Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07
Ce cours de phonétique s'adresse aux étudiant·e·s germanophones désireux·ses d'améliorer leur prononciation du français et d'enrichir leur vocabulaire. Il s'appuie sur quelques textes de référence de la culture française et sur des exercices ciblés d'entraînement à la prononciation et d'acquisition lexicale.

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)
Lexik Aussenac-Kern, Marianne
Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, **NSG S412**
Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, **NSG S412**
Dans ce cours de compréhension et d'expression orales, les étudiants seront amenés à développer leurs compétences discursives.

04-005-1004-F Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects économiques, politiques et culturels Aussenac-Kern, Marianne
Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S114
L'objectif de ce cours est de brosser un tableau de la société française contemporaine en abordant les grands thèmes de l'actualité française.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Civilisation française – Aspects constitutionnels Aussenac-Kern, Marianne
Montag, 09:15–10:45 Uhr, NSG 220
L'objectif de ce cours est de présenter l'évolution et le fonctionnement des institutions de la France depuis 1789.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Übersetzen Französisch-Deutsch Scheel, Harald
Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S213
Gruppe B: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S213
Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

04-005-1007-F Translation I B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **5. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Dolmetschübungen Französisch (2 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Différents exercices d'initiation à l'interprétation seront proposés aux étudiants.

Traduction Commerciale (1 SWS) Rohrlack, Henrike
Mittwoch, 9.15–10:45 Uhr, NSG S414 (14tägl., ungerade Wochen)
In diesem Seminar werden die sprachlichen Besonderheiten und translatorischen Anforderungen einiger Textsorten aus dem Bereich französisch-deutscher Geschäftsbeziehungen vorgestellt. Die Übersetzungen sind in der Regel als Hausaufgabe anzufertigen. Neben der Diskussion vorbereiteter Übersetzungen sind auch das Übersetzen vom Blatt und das Korrekturlesen Bestandteil des Unterrichts.

Dolmetschen vom Blatt (1 SWS) Scheel, Harald
Mittwoch, 9.15–10:45 Uhr, NSG S414 (14tägl., gerade Wochen)
Der Kurs bietet die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten im „Stegreifübersetzen" zu testen und ggf. zu verbessern.

Variétés du français (2 SWS) Massuard, Mathilde
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Ce cours propose aux étudiant·e·s de développer leurs compétences de compréhension et d'expression orales et de consolider leur maîtrise de la langue française à travers la découverte et l'analyse de quelques-unes de ses variétés.
NB : ce cours est destiné à des étudiant·e·s non francophones.

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Galicisch

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Galicisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I Gondar Tubío, Sheila
Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S226
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS) Gondar Tubío, Sheila
Freitag, 13:15–15:30 Uhr, NSG S210
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-005-1004-G Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Galicisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade Gondar Tubío, Sheila
Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S323
Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade Gondar Tubío, Sheila
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111
O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Montag, 8:30–9:15 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS) Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studierenden durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-005-1011-G Projekt Galicisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 5. Semester	
Modulprüfung:	
Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)

Projektarbeit Gondar Tubío, Sheila

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S323

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Katalanisch

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Katalanisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I Freixas Cardona, Martí

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S222

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS) Freixas Cardona, Martí

Mittwoch, 15:15–17:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-005-1004-K Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Katalanisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft Freixas Cardona, Martí

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S105

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien/Sprache Katalanisch Freixas Cardona, Martí

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S103

L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs setzen sich Student:innen mit einem Thema zu Kultur und Geschichte Kataloniens auseinander. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und erweitern so ihr Wissen um die katalanische Sprache und Kultur. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse und Übersetzung ausgewählter Texte zum Thema, außerdem auf der Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie der Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.
Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

04-005-1011-K Projekt Katalanisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **5. Semester**	
Modulprüfung:	
Projektbericht, mit Wichtung: 1	Projekt "Projekt" (2 SWS)

Projektarbeit Freixas Cardona, Martí

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S222

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Russisch

04-005-1007-R Translation I B-Sprache Russisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **5. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch, Teil 1 (2 SWS) Behrens, Alexander

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 21. Oktober 2021

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch, Teil 12(2 SWS) Behrens, Alexander

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 21. Oktober 2021

Gegenstand sind Texte mittleren Schwierigkeitsgrads zu Themen der russischen Gegenwart (Staatswesen, Wirtschaftsentwicklung, Kultur). Im Mittelpunkt steht die Anwendung der in der Vorlesung „Translatologie B-Sprache"

erworbenen theoretischen Kenntnisse und der Erwerb eine textuellen Zugangs zum Übersetzen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Dolmetschen Russisch (2 SWS) Medvedev, Sergei
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Spanisch

04-005-1002-S Sprachkompetenz B-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik B-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)
Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)
Sprachpraxis Spanisch Rodríguez, Daniel
Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S123
Con esta clase se desea lograr que el estudiante profundice en la expresión oral y escrita en español. Para ello trataremos temas y realizaremos ejercicios diferentes que estimularán la capacidad de reacción y expresión del estudiante. Un aspecto importante de esta clase es la documentación en temas como:
1. Los problemas del hambre
2. Los retos de Europa.
3. La migración en el mundo.
4. La migración latina hacia los EE UU.
5. La migración en Europa.
6. Los niños callejeros.
7. El racismo en la sociedad moderna.
8. La pena de muerte.
9. El calentamiento global.
10. El cambio climático.
11. Las energías renovables.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)
Sprachpraxis Spanisch Tabares Plasencia, Encarnación
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S304
Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

04-005-1004-S Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Seminar "Kulturstudien des B-Gebietes" (2 SWS)
	Übung "Kulturbezogenes Übersetzen" (2 SWS)

Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Spanien Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S415

Die Veranstaltung wird zum Teil von den Lektor:innen für Baskisch, Galicisch und Katalanisch übernommen.

In diesem Kurs werden verschiedene Aspekte des modernen Spaniens behandelt: politische Struktur, regionale Unterschiede aus vielfältigen Perspektiven (z. B. Linguistik, Soziologie, Geschichte, Recht, usw.). Die Themen werden u. a. durch Referate aufbereitet. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

Kulturstudien Lateinamerika Rodríguez, Daniel

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S223

Este curso tiene como objetivo familiarizar al estudiante con América Latina en su conjunto, haciendo énfasis en sus particularidades históricas y culturales.

Se pretende que el traductor y el intérprete, sobre la base de un conocimiento más profundo de América Latina, encuentre herramientas aquí que le faciliten la preparación para su trabajo futuro.

Partiendo de las culturas precolombinas, pasando por la etapa colonial, para llegar a la etapa actual, se tratarán temas tales como: religión, lenguaje, música y danzas, economía y sociedad, haciendo énfasis en la situación político-social actual de cada país a estudiar.

Se mostrarán y comentarán reportajes y películas relacionados con los temas a tratar.

En este seminario, además de las conferencias del profesor, los estudiantes deberán preparar sus exposiciones en español, lo que les servirá para entrenar sus capacidades investigativas y de expresión.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

Einführung in das Übersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs werden Student:innen sowohl theoretisch als auch praktisch an das Übersetzen herangeführt. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Textverständnis, Übersetzungsauftrag, Ausgangstextanalyse, Textsortenmerkmale, Paralleltexte und Hilfsmittel. Der Praxisteil umfasst die Analyse und Übersetzung von ausgewählten allgemeinsprachlichen Texten, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

04-005-1007-S Translation I B-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **5. Semester**	
Modulprüfung:	
Elektronische Prüfung 120 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Translation B-Sprache" (6 SWS)

Übersetzen Spanisch-Deutsch (2 SWS) Gräsche, Constanze

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S411

Der Kurs baut auf die einführenden Lehrveranstaltungen auf. Student:innen erarbeiten ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Projektmanagement, Übersetzen im Team, Glossarerstellung, Reflexionskompetenz und Kreativität. Der Praxisteil umfasst die Planung und kursbegleitende Umsetzung eines monothematischen Übersetzungsprojektes, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Übersetzen Deutsch-Spanisch (2 SWS) Rodríguez, Daniel
Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S225
En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.
El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Einführung in das Dolmetschen (2 SWS) Krüger, Elke/ Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S225
Los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario, lo que servirá de base para los cursos venideros.
Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.
El objetivo fundamental de la clase es el desarrollo de habilidades necesarias para la interpretación.
Este curso se divide en tres partes:
La primera estará dedicada a ofrecer los aspectos teóricos elementales de la interpretación y se entrenará, sobre todo, la interpretación consecutiva español-alemán.
La segunda parte estará dedicada a la interpretación alemán-español.
La tercera parte estará dedicada a la interpretación bilateral (a ambas lenguas).
El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave de los profesores el primer día de clases.

Wahlbereich/Wahlfach Baskisch

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Baskisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch I Orbe Barrio, Amaia
Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch I Orbe Barrio, Amaia
Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S114
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch I Orbe Barrio, Amaia
Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S224
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Baskisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S328
Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S224
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Ergänzungsfächer/Schlüsselqualifikationen

Ergänzungsfach I – nichtphilologisches Ergänzungsfach

02-005-1014-JU Jura – Grundlagen der Rechtswissenschaften **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **Koordinatorin Juristenfakultät: Doreen von Oertzen Becker**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Rechtswissenschaften" (6 SWS)

Dieses Modul ist auch Nichtphilologisches Ergänzungsfach II oder Nichtphilologisches Ergänzungsfach III belegbar. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt.

Vorlesung/Seminar

Einführung in das bürgerliche Recht (2 SWS) Loose, Sven

Mittwoch, 17:00–19:00 Uhr, (c.t.), HSG HS9

Einführung in das Strafrecht und das öffentliche Recht (2 SWS) Beckemper, Katharina/Sediqi, Wasim

Dienstag, 18:00–20:00 Uhr, HSG HS15

Wahlpflicht 2 SWS

Wählen Sie aus dem Angebot der Juristenfakultät eine Vorlesung zu einem anderen Rechtsgebiet. Zum Vorlesungsverzeichnis der Juristenfakultät

Ergänzungsfach III – Sprachkompetenz weitere Fremdsprache

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S114

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S224

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S328

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S224

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I Gondar Tubío, Sheila

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S226

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Freitag, 13:15–15:30 Uhr, NSG S210

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls 04-005-1004-G im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade Gondar Tubío, Sheila

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Montag, 8:30–9:15 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua

galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS) Sinner, Carsten
Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)
Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)
Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Katalanisch I Freixas Cardona, Martí
Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S222
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Katalanisch I (3 SWS) Freixas Cardona, Martí
Mittwoch, 15:15–17:30 Uhr, NSG S410
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls 04-005-1004-K im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)
Katalanische Sprache und Gesellschaft Freixas Cardona, Martí
Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S105
En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch Freixas Cardona, Martí
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S103
L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de

diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs setzen sich Student:innen mit einem Thema zu Kultur und Geschichte Kataloniens auseinander. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und erweitern so ihr Wissen um die katalanische Sprache und Kultur. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse und Übersetzung ausgewählter Texte zum Thema, außerdem auf der Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie der Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.
Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Wahlmodule an anderen Instituten

Das Institut für Angewandte Linguistik und Translatologie hat für das Studium von Arabisch, Portugiesisch und Russisch Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen.

Wahlbereich Arabisch

Bei der Ausbildung für Arabisch kooperieren wir mit dem Orientalischen Institut der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften. Sie belegen Module aus dem Bachelorstudiengang B.A. Arabistik und erwerben somit die sprachlichen Voraussetzungen für die Bewerbung für den Studiengang M.A. Konferenzdolmetschen Arabisch. Sie haben aber auch die Möglichkeit, Arabisch als weitere Sprache in den Masterstudiengängen M.A. Translatologie und M.A. Konferenzdolmetschen am IALT fortzuführen.

Sie können folgende Module wählen:

- 03-ARA-0121 Arabische Sprache I
- 03-ARA-0122 Arabische Sprache II
- 03-ARA-0321 Arabische Sprache III
- 03-ARA-0322 Arabische Sprache IV
- 03-ARA-0521 Arabische Sprache V
- 03-ARA-0101 Die arabische und islamische Welt/MENA-Region

Informieren Sie sich über die Studieninhalte in den Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang B.A. Arabistik. Unterrichtszeiten finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts. Die Moduleinschreibung erfolgt über Almaweb, fünf Plätze sind für Studierende des B.A. Translation reserviert. Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professor Oliver Czulo: czulo(at)uni-leipzig.de.

Wahlbereich Portugiesisch

Bei der Ausbildung für Portugiesisch kooperiert das IALT mit dem Institut für Romanistik. Sie belegen Module aus dem Bachelorstudiengang B.A. Romanische Studien und erwerben somit die sprachlichen Voraussetzungen für die Wahl von Portugiesisch als zweite B- oder C-Sprache im Masterstudiengang M.A. Translatologie.

Sie wählen folgende Module:

- 04-POR-SPR-01 Sprachpraxis Portugiesisch 1
- 04-POR-SPR-01E Sprachpraxis Portugiesisch 1 – Erweiterungsmodul A1
- 04-POR-SPR-02 Sprachpraxis Portugiesisch 2
- 04-POR-SPR-02E Sprachpraxis Portugiesisch 2 – Erweiterungsmodul A2
- 04-POR-SPR-03 Sprachpraxis Portugiesisch 3
- 04-POR-SPR-03E Sprachpraxis Portugiesisch 3 – Erweiterungsmodul B1
- 04-POR-SPR-04 Sprachpraxis Portugiesisch 4
- 04-POR-SPR-04E Sprachpraxis Portugiesisch 4 – Erweiterungsmodul B2
- 04-POR-SPR-05 Sprachpraxis Portugiesisch 5
- 04-POR-SPR -06 Sprachpraxis Portugiesisch 6

Informieren Sie sich über die Studieninhalte in den Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang B.A. Romanische Studien in Kombination mit Lusitanistik. Unterrichtszeiten finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des Instituts für Romanistik. Die Moduleinschreibung erfolgt über das Tool, fünf Plätze sind für Studierende des B.A. Translation reserviert. Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professorin Tinka Reichmann: tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de. Beachten Sie, dass die Portugiesischmodule mit 5 LP bewertet werden.

Wahlbereich Russisch

Bei der Ausbildung für Russisch kooperiert das IALT mit dem Institut für Slavistik. Sie belegen Module aus dem Bachelorstudiengang B. A. Ostslawistik und erwerben somit die sprachlichen Voraussetzungen für die Wahl von Russisch als C-Sprache im Masterstudiengang M. A. Translatologie.

Sie wählen folgende Module:

- 04-888-2004 Russisch IV
- 04-050-1509-RU Übersetzen
- 04-888-2008 Russische Sprachwissenschaft II
- 04-050-1501-RU Geschichte der ostslawischen Sprachen, Kulturen und Literaturen

Informieren Sie sich über die Studieninhalte in den Modulbeschreibungen des Bachelorstudiengangs B. A. Ostslawistik.

Master Translatologie

Semesterübergreifende fakultative Veranstaltungen

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach Baumann, Klaus-Dieter
Vorlesung, 2 SWS
Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S
This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.
On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.
One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

English for Specific Purposes – A Variety of English Baumann, Klaus-Dieter
Seminar, 2 SWS
Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S228
English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.
This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.
Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Unterwegs im Mischwald der Sprache. Literarische Übersetzung als Lupe für Beobachtungen über das Deutsche Tankó, Timea (Berlin)
Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, NSG S212
Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Sie können sich vom 4. Oktober 2021, 12:00 Uhr, bis 7. Oktober 2021, 17:00 Uhr, über unsere Webseite im Windhundverfahren für diese Veranstaltung anmelden.
„Der Mischwald ist das eigentlich Natürliche. Und Schöne. Sein Gegenteil – der Eichenwald, der Tannenwald, der Pinienwald – ist ein Produkt (Relikt) der Ausrottung und Abzucht. Der Mischwald ist biologisch ursprünglicher und gesamtwirtschaftlich wertvoller. (…) In seinem Inneren herrscht warmes, helles Klima. Wild, Vögel und Insekten wohnen hier gern, die Lebensbedingungen sind gesünder. Der Laubabfall schafft ständig Bodenverbesserung. Die Vorteile der mehrschichtigen Durchwurzelung sind beispielgebend. Sie machen den Waldbestand zum Widerstand fähig und für Krisen fest“, schreibt der Übersetzer und Übersetzungstheoretiker Karl Dedecius in seinen Thesen zum Prozess des Schreibens. Dieses Zitat möchte ich zum Motto des Seminars wählen und mit den Studierenden im Wintersemester 2021/22 wöchentlich eine Wanderung (oder alle zwei Wochen eine längere) durch den Mischwald der deutschen Sprache unternehmen. Einer theoretischen Einführung in das Gebiet, das wir an dem jeweiligen Tag begehen wollen, soll stets eine gemeinsame Erkundung der Flora und Fauna unseres Mischwaldes folgen, mit besonderem Blick auf das zu Beginn eingeführte Thema. Bei diesen Wanderungen wollen wir uns mit grammatischen Phänomenen beschäftigen, aber auch mit strukturellen und stilistischen, also im Grunde mit Themen, denen die Studierenden auch sonst häufig begegnen, die sie jedoch im Kontext der literarischen Übersetzung in einem neuen Licht für sich entdecken können. Der Vorstellung verschiedener übersetzungstheoretischer Ansätze – angefangen bei Demokrit und dem Schutzheiligen der Übersetzer, dem Hl. Hieronymus, über Martin Luther, Alexander F. Tytler, August Wilhelm von Schlegel, Friedrich Schleiermacher, José Ortega y Gasset u.a. bis zu den vielfältigen Beiträgen aus jüngster Zeit – soll ebenso Raum gegeben werden wie der Auseinandersetzung mit Methodenfragen. Aufbauend auf diese theoretischen Überlegungen sollen die Studierenden durch gemeinsame Lektüre ausgewählter Texte und durch unterschiedlichste praktische Übersetzungsübungen die Möglichkeit bekommen, ihren eigenen sprachlichen Werkzeugkasten durchzusehen, manches vielleicht umzusortieren, vor allem aber, sich der Vielfalt der Werkzeuge bewusst zu werden, die uns das Deutsche bietet. In dem praktischen Teil des Seminars sollen außerdem die verschiedenen Hilfsmittel zur Sprache kommen, denen sich Übersetzer*innen bedienen – sprachliche, aber auch außersprachliche, sowie Lektüre- und andere Hinweise, die für eine weiterführende Beschäftigung mit dem Thema des literarischen Übersetzens nützlich sein können.

Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Baumann, Klaus-Dieter
Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung
Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)
Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.
Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Czulo, Oliver
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum
In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Sinner, Carsten
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, digitale Veranstaltung; Anmeldung per E-Mail an sinner[at]uni-leipzig.de
Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Pflichtmodul Sprachübergreifend

04-TLG-2002 Projekt- und Translationsmanagement **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (50% Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translationsmanagement - Werkzeuge" (2 SWS)
	Vorlesung "Dokumentations- und Translationsqualität" (2 SWS)
	Kolloquium "Forschungskolloquium" (2 SWS)

Vorlesung Translationsmanagement - Werkzeuge (2 SWS) Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Vorlesung Dokumentations- und Translationsqualität (2 SWS) Czulo, Oliver
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS11
Textdienstleistungen von Textexperten heben sich idealerweise durch ihre Qualität von dem ab, was Maschinen oder "Fachleute mit Sprachgefühl" leisten können. Dies gilt es besonders in einer Zeit hervorzuheben, in der sich gerade in der maschinellen Textverarbeitung der Begriff des "good enough" (als angebliche Neuerung) breit etabliert hat: mit Abstrichen, aber brauchbar. Im Lichte dieser Entwicklungen werden wir uns in dieser Vorlesung darüber unterhalten, welche Qualitätsperspektiven es gibt, wie Qualität von maschinell und menschlich produzierten Texten gemessen werden kann und was neuere Entwicklungen fürs Berufsfeld der Translation bedeuten.

Kolloquium Forschungskolloquium (2 SWS)

Gruppe A – Englisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S127 Foradi, Maryam

In diesem Kurs werden die Studierenden sich mit dem Thema quantitative Forschung vertraut machen. Die Möglichkeiten der statistischen Analyse werden besprochen, und es wird ein Überblick über die Werkzeuge gegeben, die zur statistischen Analyse, zur Gestaltung und Strukturierung des Textes sowie zur Bearbeitung und Verwaltung der Quellen verwendet werden können. Die konkreten Fragen der Studierenden zu ihren Abschlussarbeiten werden diskutiert.

Gruppe B – Französisch und Spanisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S227 Gräsche, Constanze

In diesem Kurs erstellen Student:innen in enger Absprache mit der Dozentin seminarbegleitend eine Mini-Hausarbeit zu einem studienrelevanten Thema, um so Erfahrungen im wissenschaftlichen Schreiben zu sammeln. Student:innen werden strukturiert angeleitet, erhalten konkrete Hilfestellungen u. a. zu den Themen Literaturrecherche, Zitiertechniken, Methodik, planen Arbeitsphasen, führen die jeweils festgelegten Schritte aus, diskutieren verschiedene Arbeitsstände und erhalten bzw. geben konstruktive Rückmeldung im Plenum. Eine regelmäßige Teilnahme ist erwünscht.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

04-TLG-2001-EN Translation im Kulturtransfer Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Fachübersetzen I B-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen) Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Englisch Jones, Timothy

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch Jones, Timothy

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 120-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.
Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)
Fachübersetzen Englisch-Deutsch Bohm, Edgar
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002
Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung.
Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)
Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)
Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolicen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

04-TLG-2001-ES Translation im Kulturtransfer Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Fachübersetzen I B-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen) Sinner, Carsten
Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft" der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter" der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)
Fachübersetzen Spanisch-Deutsch: Spanien: das Ende des Rechtsstaats? Sinner, Carsten
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16
In dieser Veranstaltung werden anhand der Übersetzung von Texten mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrades besondere Probleme der Übersetzung Spanisch-Deutsch behandelt. Anhand von Texten unterschiedlicher Herkunft insbeson-

dere zu kulturellen Aspekten und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen sollen die übersetzerischen Fähigkeiten differenziert und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtheit aufgezeigt werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S411

In dem Kurs werden Student:innen sowohl theoretisch als auch praktisch an das Fachübersetzen herangeführt. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Fachtext, Textsortenanalyse, Paralleltexte und Arbeits- und Hilfsmittel. Den Praxisteil machen die Analyse und die Übersetzung von ausgewählten Fachtexten aus verschiedenen Sachgebieten aus, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Thema 1 Rodríguez, Daniel

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S305

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania: solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario, tipos de construcciones, etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la relización de diferentes trabajos.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Emsel, Martina

Absprachen mit der Dozentin nach Semesterbeginn per E-Mail an emsel[at]uni-leipzig.de (Halle)

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

04-TLG-2001-FR Translation im Kulturtransfer Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1SWS)
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Fachübersetzen I B-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen) Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Fachübersetzen Französisch-Deutsch Scheel, Harald

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S110

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Französisch Massuard, Mathilde

Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Traduction spécialisée Massuard, Mathilde

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Traduction spécialisée Massuard, Mathilde

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Scheel, Harald

Vorbesprechung am Mittwoch, 13. Oktober 2021, 17:15 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum.

Wahlpflichtmodul – Sprachübergreifend

Obligatorisch für Studierende ohne translatorischen Bachelorabschluss.
Nicht für Studierende mit B.A. Translation der Universität Leipzig.

04-TLG-2010 Grundlagen der Translatologie **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (75 % Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Einführung in die Terminologie" (2 SWS)
	Seminar "Sprachtechnologie" (2 SWS)

Vorlesung Einführung in die Translatologie (2 SWS)

Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, digitale Veranstaltung

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Einführung in die Terminologielehre (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre Tabares Plasencia, Encarnación

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Vorlesung/Seminar Sprachtechnologie (2 SWS)

Translationstechnologie Bohm, Edgar

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (Deja vu, SDL TRADOS Studio, MemoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus.
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und dem in TRADOS Studio integrierten Alignierungstool.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

Wahlbereich Katalanisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-CA Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Katalanisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs setzen sich Student:innen mit einem Thema zu Kultur und Geschichte Kataloniens auseinander. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und erweitern so ihr Wissen um die katalanische Sprache und Kultur. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse und Übersetzung ausgewählter Texte zum Thema, außerdem auf der Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie der Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.
Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Übersetzen Deutsch-Katalanisch Freixas Cardona, Martí

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S112

Wahlbereich Englisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-EN Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Englisch-Deutsch Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Englisch Jones, Timothy

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS
Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch Jones, Timothy
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003
In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 120-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.
Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)
Fachübersetzen Englisch-Deutsch Bohm, Edgar
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002
Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung.
Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)
Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)
Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolicen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

04-TLG-2009-EN Dolmetschen B- oder C-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/ Jones, Timothy
Bilaterales Dolmetschen Englisch
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.
Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch Ende, Anne-Kathrin/ Jones, Timothy
Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S302
In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsekutivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlussreden, Festansprachen,…) behandelt.
Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben. Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.
Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela
Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Wahlbereich Spanisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-ES Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch: Spanien: das Ende des Rechtsstaats? Sinner, Carsten
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16
In dieser Veranstaltung werden anhand der Übersetzung von Texten mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrades besondere Probleme der Übersetzung Spanisch-Deutsch behandelt. Anhand von Texten unterschiedlicher Herkunft insbesondere zu kulturellen Aspekten und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen sollen die übersetzerischen Fähigkeiten differenziert und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtheit aufgezeigt werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S411
In dem Kurs werden Student:innen sowohl theoretisch als auch praktisch an das Fachübersetzen herangeführt. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Fachtext, Textsortenanalyse, Paralleltexte und Arbeits- und Hilfsmittel. Den Praxisteil machen die Analyse und die Übersetzung von ausgewählten Fachtexten aus verschiedenen Sachgebieten aus, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.
Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Thema 1 Rodríguez, Daniel

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S305

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania: solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario, tipos de construcciones, etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la relización de diferentes trabajos.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Emsel, Martina

Absprachen mit der Dozentin nach Semesterbeginn per E-Mail an emsel[at]uni-leipzig.de (Halle)

04-TLG-2009-ES Dolmetschen B- oder C-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS) Krüger, Elke/ Rodríguez Daniel

Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS) Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS) Rodríguez, Daniel
Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Auguteum, DTA, (14tägl., gerade Wochen)

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela
Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Wahlbereich Französisch – Wahlpflichtmodule (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-FR Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Französisch-Deutsch Scheel, Harald
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S110
Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Französisch Massuard, Mathilde
Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003
À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Traduction spécialisée Massuard, Mathilde
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003
À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Traduction spécialisée Massuard, Mathilde
Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003
À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Scheel, Harald
Vorbesprechung am Mittwoch, 13. Oktober 2021, 17:15 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum.

04-TLG-2009-FR Dolmetschen B- oder C-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Einführung Unilaterales Dolmetschen" (2 SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation I" (2 SWS)

Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)
Bilaterales Dolmetschen Französisch Rohrlack, Henrike/ Aussenac-Kern, Marianne
Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S114
Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)
Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch Rohrlack, Henrike
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05
Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela
Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Wahlbereich Galicisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-GL Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Galicisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)
Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS) Sinner, Carsten
Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)
Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studierenden durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS) Gondar Tubío, Sheila
Montag, 8:30–9:15 Uhr, NSG S323
O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (2 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S111

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Tutorium:

Lingua galega: historia e actualidade (2 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S323

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Wahlbereich Portugiesisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-PT Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Portugiesisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Portugiesisch-Deutsch Döll, Cornelia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H1 3.16

Die Studierenden arbeiten sich in ausgewählte inhaltliche und sprachliche Themenbereiche sowie in übersetzungstheoretische Aspekte ein mit dem Ziel, adäquate Übersetzungen zu erarbeiten bzw. eine vorliegende Übersetzung zu kommentieren. Als Beispielmaterial dienen fachinterne und fachexterne portugiesischsprachige Texte, insbesondere aus den Bereichen Medizin und Recht.

Im theoretischen Fokus stehen neben dem konkreten Übersetzungsauftrag vor allem Textsortenbetrachtung, Textfunktion, Aspekte der Textanalyse sowie strukturell-sprachvergleichende Betrachtungen.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Portugiesisch-Deutsch Hundt, Christine

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H1 3.16

Die Studierenden arbeiten sich mittels Internetrecherche und Paralleltextvergleich in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen ein und übersetzen fachliche Texte mittleren Schwierigkeitsgrades (u.a. Personenstandsurkunden, akademische Zeugnisse, Vollmachten) aus verschiedenen portugiesischsprachigen Staaten insbesondere unter Beachtung der Empfängergerechtheit.

Wahlbereich Russisch – Wahlpflichtmodul (zweite B- oder C-Sprache)

04-TLG-2007-RU Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Russisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Russisch-Deutsch Behrens, Alexander

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 20. Oktober 2021

Gegenstand der Übung sind populärwissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich der Geothermie. Im Zentrum wird dabei neben Regeln der Fachredaktion naturgemäß auch das Fach als solches stehen, was u. a. zum Anlass genommen wird, nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Russisch-Deutsch Behrens, Alexander

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 22. Oktober 2021

Gegenstand des Seminars sind populärwissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich der Geothermie. Im Zentrum wird dabei neben Regeln der Fachredaktion naturgemäß auch das Fach als solches stehen, was u. a. zum Anlass genommen wird, nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Sprachkompetenz weitere Fremdsprache – Wahlpflichtmodule

Für dieses Modul kann auch ein modularisierter Sprachkurs am Sprachenzentrum gewählt werden.
Auf Antrag können ebenfalls geeignete Module anderer Einrichtungen der Universität Leipzig anerkannt werden.

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S114

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S224

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S328
Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S224
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I Gondar Tubío, Sheila

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S226
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Freitag, 13:15–15:30 Uhr, NSG S210
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS) Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade Gondar Tubío, Sheila

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Montag, 8:30–9:15 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS) Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS) Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS) Mündliche Prüfung 20 Min. 1 Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I Freixas Cardona, Martí

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S222

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS) Freixas Cardona, Martí

Mittwoch, 15:15–17:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft Freixas Cardona, Martí

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S105

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch Freixas Cardona, Martí

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S103

L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs setzen sich Student:innen mit einem Thema zu Kultur und Geschichte Kataloniens auseinander. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und erweitern so ihr Wissen um die katalanische Sprache und Kultur. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse und Übersetzung ausgewählter Texte zum Thema, außerdem auf der Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie der Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.
Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Portugiesisch als L3-Sprache – Sprachkompetenz

Bei der Ausbildung für Portugiesisch (Sprachkompetenz weitere Fremdsprache) kooperieren wir mit dem Institut für Romanistik. Sie können folgende Module belegen:

- 04-POR-SPR-07 Sprachpraxis Portugiesisch 7
- 04-POR-SPR-08 Sprachpraxis Portugiesisch 8

Für die Teilnahme an den Modulen müssen Sie Portugiesischkenntnisse auf Niveau B2 GER besitzen. Informieren Sie sich in den Modulbeschreibungen des Masterstudiengangs Romanische Studien über die Studieninhalte. Die Moduleinschreibung erfolgt individuell nach Beratung. Die Unterrichtszeiten entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis des Instituts für Romanistik. Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professorin Tinka Reichmann: tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de.

Wahlpflichtmodule – Sprachübergreifend

04-TLG-2013 Vertiefung Sachfach – Jura **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **Koordinatorin Juristenfakultät: Doreen von Oertzen Becker**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Veranstaltung "Rechtswissenschaften" (6 SWS)

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Einführung in das bürgerliche Recht (2 SWS) Loose, Sven
Mittwoch, 17:00–19:00 Uhr, (c.t.), HSG HS9

Einführung in das deutsche Strafrecht und das öffentliche Recht (2 SWS) Beckemper, Katharina/Sediqi, Wasim
Dienstag, 18:00–20:00 Uhr, HSG HS15

Vorlesung Wahlpflicht 2 SWS
Wählen Sie aus dem Angebot der Juristenfakultät eine Vorlesung zu einem anderen Rechtsgebiet. Zum Vorlesungsverzeichnis der Juristenfakultät.

Wahlpflichtbereich Digital Humanities

Die Einschreibung in die Module des Wahlpflichtbereichs Digital Humanities erfolgt über Almaweb, Studiengang M. sc. Digital Humanities. Unterrichtszeiten finden Sie im Vorlesungsverzeichnis des Studiengangs auf der Webseite der Fakultät für Mathematik und Informatik (http://studium.fmi.uni-leipzig.de/stundenplaene.html)
Wenn Sie eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Oliver Czulo: czulo(at)uni-leipzig.de.

09-INFBI01 Statistisches Lernen
Modulverantwortlich: Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE)

Vorlesung „Grundlagen des statistischen Lernens“ (2 SWS)
Übung „Grundlagen des statistischen Lernen“ (1 SWS)
Praktikum „Statistische Analysen mit R“ (2 SWS)

10-DIH-001 Verfahren und Anwendungen der Digital Humanities
Modulverantwortlich: Institut für Informatik

Vorlesung „Einführung in grundlegende Verfahren und Anwendungen der Digital Humanities“ (2 SWS)
Übung „Praktischer Einsatz von Verfahren und Anwendungen der Digital Humanities“ (2 SWS)
Praktikum „Projektarbeit“ (2 SWS)

Introduction to Linguistic Annotation and Data Extraction with XQuery
Modulverantwortlich: Institut für Informatik

Vorlesung „Linguistic annotation and data extraction with XQuery“ (2 SWS)
Praktikum “Linguistic annotation and data extraction with XQuery”

Wahlpflichtbereich Arabisch

Bei der Ausbildung für Arabisch kooperieren wir mit dem Orientalischen Institut der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften. Neben dem Sprachschwerpunkt am IALT können Sie im M.A. Translatologie drei Wahlpflichtmodule belegen:

- 03-ARA-0702 Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft
- 03-ARA 0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft
- 03-ARA-1003 Übersetzen

Für die Teilnahme an den Modulen müssen Sie Arabischkenntnisse auf Niveau B2 GER besitzen und ein Beratungsgespräch am Orientalischen Institut absolvieren. Informieren Sie sich in den Modulbeschreibungen des Masterstudiengangs M.A. Arabistik über die Studieninhalte. Die Moduleinschreibung erfolgt individuell nach dem Beratungsgespräch. Die Unterrichtszeiten entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts. Wenn Sie im Vorfeld eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professor Oliver Czulo: czulo(at)uni-leipzig.de.

Master Konferenzdolmetschen

Semesterübergreifende Veranstaltungen

Academic Writing – An Interdisciplinary Approach Baumann, Klaus-Dieter
Vorlesung, 2 SWS
Montag, 10:45–12:15 Uhr, NSG S
This lecture provides a survey of the full spectrum of academic writing and lists the genres of academic writing. It is a skill that is required in many contexts throughout life. However, academic writing does many of the things that personal writing does not: it has its own set of rules and practices.
On the basis of empirical studies of various English, Russian and German LSP texts the complex writing processes will be described that bring together information and language and integrate them into a specific LSP text form.
One of the most fruitful approaches to analyse Academic Writing is to be opened by highly interactive cognitive-communicative modules which are realised at different levels of LSP text forms (e.g. intercultural, social, subject-specific, functional, textual, stylistic, syntactic, semantic level).

English for Specific Purposes – A Variety of English Baumann, Klaus-Dieter
Seminar, 2 SWS
Montag, 12:30–14:00 Uhr, NSG S228
English for Specific Purposes (ESP) has been one of the most expanding fields of research for nearly 50 years and has sunk its roots into various subdisciplines of applied linguistics - including text linguistics, sociolinguistics, translation studies and many others.
This lecture gives an interdisciplinary overview of the various characteristics of ESP in order to show how varied this means of communication is.
Moreover, the lessons will deal with those varieties of present-day English whose characteristics have arisen from different spheres of communication, situations and/or communicative partners (e.g. sociolects, register etc.).

Mock-Konferenz der Universität Leipzig Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA
Die Mock-Konferenz ist eine simulierte Konferenz, bei der die Studenten die Möglichkeit haben, Organisation, Teamarbeit und Simultandolmetschen in einer realen Situation zu trainieren. Diese Veranstaltung ist sprachenübergreifend.

Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Baumann, Klaus-Dieter
Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung
Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16, (14tägl., gerade Wochen)
Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.
Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Czulo, Oliver
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum
In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Wissenschaftliches Arbeiten Ende, Anne-Kathrin
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Masterstudierenden, die ihre Masterarbeit bei Frau Ende in Erstbetreuung schreiben. In dieser Veranstaltung werden Hinweise zu wissenschaftlichem Arbeiten gegeben sowie die einzelnen Arbeiten besprochen.

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Sinner, Carsten
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, digitale Veranstaltung; Anmeldung per E-Mail an sinner[at]uni-leipzig.de
Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Tutorien

Notation (Iberoromanistik) Kirova, Maryia (Leipzig)
2 SWS, beginnt am 1. November 2021
Freitag, 13:15–14:45 Uhr, digitale Veranstaltung
Anmeldung per E-Mail an phi13go[at]studserv.uni-leipzig.de

Dolmetschen Englisch Brückner, Danjela
2 SWS (bis 30. November 2021), Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

04-MKD-2001-E Dolmetschwissenschaft Englisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (2 SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (1SWS)
	Vorlesung "Translation und Kulturtransfer" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation" (2 SWS)

Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS) Krüger, Elke
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S226
In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)
Dolmetschwissenschaft Englisch Ende, Anne-Kathrin
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S410 (14tägl., gerade Wochen)
Seminar zur Vertiefung und Diskussion des in der Vorlesung Dolmetschwissenschaft präsentierten Wissens zu den dolmetschspezifischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, Grundannahmen und ausgewählten Problemen des Leipziger Kompetenzmodells.
Eine aktive und regelmäßige Teilnahme an dem Seminar wird vorausgesetzt. Die Teilnehmer fassen in Referaten den Stoff der Vorlesung zusammen und beziehen weitere Schwerpunkte mit ein. Inhalt und Umfang der Referate wird zu Semesterbeginn besprochen.
Durch diese Referate soll nicht nur der Stoff der Vorlesung gefestigt und durch praktische Beispiele (bezogen auf Englisch) untermalt werden, es sollen gleichzeitig das freie Sprechen vor Publikum und der Einsatz von Präsentationstechnik (Powerpoint) geübt werden.

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS11 (14tägl., ungerade Wochen) Sinner, Carsten
Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft" der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter" der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela
Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-MKD-2002-E Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Englisch (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio
In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.
Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)
Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch Ende, Anne-Kathrin/ Jones, Timothy
Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S302
In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsekutivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlußreden, Festansprachen,…) behandelt.
Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben.
Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.
Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Englisch (2 SWS)
Simultandolmetschen Englisch-Deutsch Ende, Anne-Kathrin
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA
In diesem Seminar werden die Grundlagen des Simultandolmetschens vermittelt (gleichzeitiges Hören und Sprechen, Phasenverschiebung, Antizipation, Paraphrasieren,…).
Grundlegende Konferenzterminologie wird geübt.
Nach einführenden Übungen wird die Vorbereitung und Verwendung von Redetexten geübt.
Später werden Texte aus der Dolmetschpraxis verwendet, um vertiefend zu üben. Das Sprechtempo sowie die Länge der Texte werden kontinuierlich gesteigert. Eine umfassende Vor-und Nachbereitung ist zwingend erforderlich und wird vorausgesetzt.

04-MKD-2005-E Fachdolmetschen II erste B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana (Leipzig)
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio
In diesem Kurs legt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsekutivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt sowohl in die Mutter- als auch in die Fremdsprache.
Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.
Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Montag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA
In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.
Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.
Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.
Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.
Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

04-MKD-2001-F Dolmetschwissenschaft Französisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (2 SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (1SWS)
	Vorlesung "Translation und Kulturtransfer" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation" (2 SWS)

Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS) Krüger, Elke
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S226
In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)
Dolmetschwissenschaft Französisch Rohrlack, Henrike
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S415 (14tägl., gerade Wochen)

Im Seminar werden die in der Vorlesung zur Dolmetschwissenschaft vermittelten Inhalte vertieft, an Beispielen aus dem Sprachenpaar veranschaulicht und um weitere Themen ergänzt. Zu Beginn des Semesters werden Referatsthemen vergeben.

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen) Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-MKD-2002-F Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Französisch (2 SWS)

Bilaterales Dolmetschen Französisch Rohrlack, Henrike/ Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S114

Ce cours sera consacré à l’interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l’actualité politique, sociale, économique et culturelle.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l’interprétation consécutive.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Französisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS) Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Der Kurs bietet anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen eine Einführung ins Simultandolmetschen. Übungen zu den Simultantechniken werden im Unterricht exemplarisch durchgeführt und sind im Selbststudium weiterzuverfolgen.

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l’interprétation simultanée.

04-MKD-2005-F Fachdolmetschen II erste B-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)
Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch Rohrlack, Henrike
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)
Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsekutivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)
Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS) Rohrlack, Henrike
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

04-MKD-2001-S Dolmetschwissenschaft Spanisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Dolmetschwissenschaft" (2 SWS)
	Seminar "Dolmetschwissenschaft B-Sprache" (1SWS)
	Vorlesung "Translation und Kulturtransfer" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Notation" (2 SWS)

Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS) Krüger, Elke
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S226
In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)

Dolmetschwissenschaft Spanisch Rohrlack, Henrike

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S415 (14tägl., gerade Wochen)

Im Seminar werden die in der Vorlesung zur Dolmetschwissenschaft vermittelten Inhalte vertieft, an Beispielen aus dem Sprachenpaar veranschaulicht und um weitere Themen ergänzt. Zu Beginn des Semesters werden Referatsthemen vergeben.

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen) Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft" der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter" der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-MKD-2002-S Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 1. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Spanisch (2 SWS) Krüger, Elke/ Rodríguez Daniel

Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS) Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS) Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Auguteum, DTA, (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS) Krüger, Elke

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die LV versteht sich als praktische Einführung in die Besonderheiten und Techniken des Simultandolmetschens aus dem Spanischen ins Deutsche. Trainiert werden das Verstehen und die adäquate Umsetzung gesprochener spanischer Texte in Abhängigkeit vom Sprechtempo des Vortragenden. Spezielle Übungen dienen u. a. der Schulung des Konzentrations- und Reaktionsvermögens und dem Erkennen von Kompressionsmöglichkeiten. Gedolmetscht werden Texte mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz unter Nutzung audiovisueller Technik (Dolmetschtrainingsanlage).

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS) Rodríguez, Daniel

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Auguteum, DTA, (14tägl., ungerade Wochen)

En esta clase se abordarán particularidades de la interpretación simultánea y técnicas a emplear para lograr una mejor comprensión de textos hablados en alemán y su correcta interpretación al español. Diferentes ejercicios ayudarán a mejorar la capacidad de concentración y reacción de los estudiantes, posibilitando de esta forma la solución de dificultades en la interpretación simultánea en diferentes temáticas.

Se interpretarán textos de una estructura léxica poco compleja. La utilización de la técnica audiovisual ayudará a que el entrenamiento sea más efectivo. Centraremos la atención, además, en la profundización de las habilidades lingüísticas de los estudiantes. Con ello se pretende lograr que sienten las bases para los cursos venideros.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

04-MKD-2005-S Fachdolmetschen II erste B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II Krüger, Elke

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II Krüger, Elke

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Englisch

04-MKD-2002-E Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Englisch (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio
In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.
Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)
Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S203
In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsekutivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlußreden, Festansprachen,…) behandelt.
Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben.
Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.
Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen. Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Englisch (2 SWS)
Simultandolmetschen Englisch-Deutsch Ende, Anne-Kathrin
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA
In diesem Seminar werden die Grundlagen des Simultandolmetschens vermittelt (gleichzeitiges Hören und Sprechen, Phasenverschiebung, Antizipation, Paraphrasieren,…).
Grundlegende Konferenzterminologie wird geübt.
Nach einführenden Übungen wird die Vorbereitung und Verwendung von Redetexten geübt.
Später werden Texte aus der Dolmetschpraxis verwendet, um vertiefend zu üben. Das Sprechtempo sowie die Länge der Texte werden kontinuierlich gesteigert. Eine umfassende Vor-und Nachbereitung ist zwingend erforderlich und wird vorausgesetzt.

04-MKD-2007-E Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/ Jones, Timothy
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio
In diesem Kurs legt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsekutivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt sowohl in die Mutter- als auch in die Fremdsprache.
Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.
Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Montag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA
In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.
Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.
Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.
Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.
Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

04-MKD-2008-E Fachdolmetschen II C-Sprache Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S304
In diesem Kurs legt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsekutivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt sowohl in die Mutter- als auch in die Fremdsprache.
Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.
Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS) Ende, Anne-Kathrin/Jones, Timothy
Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA
In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.
Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.
Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.
Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.
Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Französisch

04-MKD-2002-F Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Französisch (2 SWS)

Bilaterales Dolmetschen Französisch Rohrlack, Henrike/ Aussenac-Kern, Marianne
Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S114
Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch Rohrlack, Henrike
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)
Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation consécutive.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Französisch (2 SWS)

Einführung in das Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS) Rohrlack, Henrike
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)
Der Kurs bietet anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen eine Einführung ins Simultandolmetschen. Übungen zu den Simultantechniken werden im Unterricht exemplarisch durchgeführt und sind im Selbststudium weiterzuverfolgen.

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation simultanée.

04-MKD-2007-F Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Nauen, Milana (Leipzig)
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch Rohrlack, Henrike
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)
Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsekutivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS) Rohrlack, Henrike
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)
Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt" durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

04-MKD-2008-F Fachdolmetschen II C-Sprache Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch Rohrlack, Henrike
Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., ungerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS) Aussenac-Kern, Marianne
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)
Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS) Rohrlack, Henrike
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)
Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt" durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

Wahlpflichtmodule Dolmetschen Spanisch

04-MKD-2002-S Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bilaterales Konsekutivdolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)
	Übung "Einführung ins Simultandolmetschen" (2 SWS)

Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Spanisch (2 SWS) Krüger, Elke/Rodríguez Daniel
Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio
Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.
Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)
Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS) Krüger, Elke
Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)
Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS) Rodríguez, Daniel
Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Auguteum, DTA, (14tägl., gerade Wochen)
En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.
El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.
El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Übung Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch (2 SWS)
Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS) Krüger, Elke
Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)
Die LV versteht sich als praktische Einführung in die Besonderheiten und Techniken des Simultandolmetschens aus dem Spanischen ins Deutsche. Trainiert werden das Verstehen und die adäquate Umsetzung gesprochener spanischer Texte in Abhängigkeit vom Sprechtempo des Vortragenden. Spezielle Übungen dienen u. a. der Schulung des Konzentrations- und Reaktionsvermögens und dem Erkennen von Kompressionsmöglichkeiten. Gedolmetscht werden Texte mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz unter Nutzung audiovisueller Technik (Dolmetschtrainingsanlage).

Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS) Rodríguez, Daniel
Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Auguteum, DTA, (14tägl., ungerade Wochen)
En esta clase se abordarán particularidades de la interpretación simultánea y técnicas a emplear para lograr una mejor comprensión de textos hablados en alemán y su correcta interpretación al español. Diferentes ejercicios ayudarán a mejorar la capacidad de concentración y reacción de los estudiantes, posibilitando de esta forma la solución de dificultades en la interpretación simultánea en diferentes temáticas.
Se interpretarán textos de una estructura léxica poco compleja. La utilización de la técnica audiovisual ayudará a que el entrenamiento sea más efectivo. Centraremos la atención, además, en la profundización de las habilidades lingüísticas de los estudiantes. Con ello se pretende lograr que sienten las bases para los cursos venideros.
El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

04-MKD-2007-S Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 3. Semester	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 80 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A"
	Übung "Simultandolmetschen A-B/B-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)
Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II Krüger, Elke
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)
Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)
Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II Krüger, Elke
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)
Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

04-MKD-2008-S Fachdolmetschen II C-Sprache Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung 40 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Juristisches Dolmetschen" (2 SWS)
	Übung "Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A"
	Übung "Simultandolmetschen C-A" (2 SWS)

Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS) Nauen, Milana
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, digital per Videokonferenz (synchron) (Leipzig)
In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A (2 SWS)
Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II Krüger, Elke
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)
Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)
Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II Rodríguez, Daniel
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II Krüger, Elke
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)
Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

Wahlpflichtmodule – Sprachkompetenz Weitere Fremdsprache

Für diese Module können auch modularisierte Sprachkurse am Sprachenzentrum gewählt werden.
Auf Antrag können ebenfalls geeignete Module anderer Einrichtungen der Universität Leipzig anerkannt werden.

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch I Orbe Barrio, Amaia
Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch I Orbe Barrio, Amaia
Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S114
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch I Orbe Barrio, Amaia
Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S224
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS) Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)
Baskisch III Orbe Barrio, Amaia
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S328
Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Baskisch III Orbe Barrio, Amaia
Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S224
Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS) Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS) Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)
Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Galicisch I Gondar Tubío, Sheila
Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S226
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Freitag, 13:15–15:30 Uhr, NSG S210

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade Gondar Tubío, Sheila

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Montag, 8:30–9:15 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS) Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I Freixas Cardona, Martí

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S222

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Katalanisch I (3 SWS) Freixas Cardona, Martí

Mittwoch, 15:15–17:30 Uhr, NSG S410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Katalanische Sprache und Gesellschaft Freixas Cardona, Martí

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S105

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch Freixas Cardona, Martí

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S103

L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs setzen sich Student:innen mit einem Thema zu Kultur und Geschichte Kataloniens auseinander. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und erweitern so ihr Wissen um die katalanische Sprache und Kultur. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse und Übersetzung ausgewählter Texte zum Thema, außerdem auf der Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie der Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

Wahlpflichtbereich Arabisch

Bei der Ausbildung für Arabisch kooperieren wir mit dem Orientalischen Institut der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften. Neben dem Sprachschwerpunkt am IALT können Sie im M.A. Konferenzdolmetschen aus diesen Wahlpflichtmodulen wählen:

- 03-ARA 0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft
- 03-ARA-1001 Dolmetschen deutsch-arabisch
- 03-ARA-1002 Dolmetschen arabisch-deutsch

- 03-ARA-1008 Dolmetschen arabisch-deutsch
- 03-ARA-1009 Dolmetschen deutsch-arabisch

Für die Teilnahme an den Modulen müssen Sie Arabischkenntnisse auf Niveau B2 GER besitzen und ein Beratungsgespräch am Orientalischen Institut absolvieren. Informieren Sie sich in den Modulbeschreibungen des Masterstudiengangs M.A. Konferenzdolmetschen Arabisch über die Studieninhalte. Die Moduleinschreibung erfolgt individuell nach dem Beratungsgespräch. Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts. Wenn Sie im Vorfeld eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Professorin Tinka Reichmann: tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de.

Binationaler Masterstudiengang Fachübersetzen Arabisch/Deutsch

Ausgangsuniversität Ain-Shaims

Pflichtmodule

04-FAD-2001 Translation im Kulturtransfer Modulverantwortlich: Sheeren Münch-Schmitt 1. Semester	
Modulprüfung:	
	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1 SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen ar-de I" (2 SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen de -ar II" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS) Sinner, Carsten
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)
Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen ar-de I (2 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Seminar Fachübersetzen de-ar I (2 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

04-TLG-2002 Projekt- und Translationsmanagement Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (50% Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translationsmanagement - Werkzeuge" (2 SWS)
	Vorlesung "Dokumentations- und Translationsqualität" (2 SWS)
	Kolloquium "Forschungskolloquium" (2 SWS)

Vorlesung Translationsmanagement - Werkzeuge (2 SWS) Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Vorlesung Dokumentations- und Translationsqualität (2 SWS) Czulo, Oliver
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 11
Textdienstleistungen von Textexperten heben sich idealerweise durch ihre Qualität von dem ab, was Maschinen oder "Fachleute mit Sprachgefühl" leisten können. Dies gilt es besonders in einer Zeit hervorzuheben, in der sich gerade in der maschinellen Textverarbeitung der Begriff des "good enough" (als angebliche Neuerung) breit etabliert hat: mit Abstrichen, aber brauchbar. Im Lichte dieser Entwicklungen werden wir uns in dieser Vorlesung darüber unterhalten, welche Qualitätsperspektiven es gibt, wie Qualität von maschinell und menschlich produzierten Texten gemessen werden kann und was neuere Entwicklungen fürs Berufsfeld der Translation bedeuten.

Kolloquium Forschungskolloquium (2 SWS)
Gruppe A – Englisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S127 Foradi, Maryam
In diesem Kurs werden die Studierenden sich mit dem Thema quantitative Forschung vertraut machen. Die Möglichkeiten der statistischen Analyse werden besprochen, und es wird ein Überblick über die Werkzeuge gegeben, die zur

statistischen Analyse, zur Gestaltung und Strukturierung des Textes sowie zur Bearbeitung und Verwaltung der Quellen verwendet werden können. Die konkreten Fragen der Studierenden zu ihren Abschlussarbeiten werden diskutiert.

Gruppe B – Französisch und Spanisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S227 Gräsche, Constanze
In diesem Kurs erstellen Student:innen in enger Absprache mit der Dozentin seminarbegleitend eine Mini-Hausarbeit zu einem studienrelevanten Thema, um so Erfahrungen im wissenschaftlichen Schreiben zu sammeln. Student:innen werden strukturiert angeleitet, erhalten konkrete Hilfestellungen u. a. zu den Themen Literaturrecherche, Zitiertechniken, Methodik, planen Arbeitsphasen, führen die jeweils festgelegten Schritte aus, diskutieren verschiedene Arbeitsstände und erhalten bzw. geben konstruktive Rückmeldung im Plenum. Eine regelmäßige Teilnahme ist erwünscht.

Wahlpflichtmodule

03-ARA-1004 Dolmetschwissenschaft/Rhetorik **Modulverantwortlich: Orientalisches Institut** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar „Dolmetschwissenschaft/Rhetorik“ (1 SWS)
	Seminar „Arabische Rhetorik“ (1 SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Notationstechniken" (2 SWS)

Seminar Dolmetschwissenschaft/Arabisch (1 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Seminar Arabische Rhetorik (1 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Übung Notationstechniken (2 SWS)
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela
Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-TLG-2007-EN Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)
Fachübersetzen Englisch-Deutsch Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002
Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)
Fachübersetzen Deutsch-Englisch Jones, Timothy
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

04-TLG-2007-ES Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch: Spanien: das Ende des Rechtsstaats? Sinner, Carsten

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden anhand der Übersetzung von Texten mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrades besondere Probleme der Übersetzung Spanisch-Deutsch behandelt. Anhand von Texten unterschiedlicher Herkunft insbesondere zu kulturellen Aspekten und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen sollen die übersetzerischen Fähigkeiten differenziert und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtheit aufgezeigt werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S411

In dem Kurs werden Student:innen sowohl theoretisch als auch praktisch an das Fachübersetzen herangeführt. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Fachtext, Textsortenanalyse, Paralleltexte und Arbeits- und Hilfsmittel. Den Praxisteil machen die Analyse und die Übersetzung von ausgewählten Fachtexten aus verschiedenen Sachgebieten aus, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

04-TLG-2007-FR Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Französisch **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Französisch-Deutsch Scheel, Harald

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S110

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Französisch Massuard, Mathilde

Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

04-TLG-2007-PT Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Portugiesisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Portugiesisch-Deutsch Döll, Cornelia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H1 3.16
Die Studierenden arbeiten sich in ausgewählte inhaltliche und sprachliche Themenbereiche sowie in übersetzungstheoretische Aspekte ein mit dem Ziel, adäquate Übersetzungen zu erarbeiten bzw. eine vorliegende Übersetzung zu kommentieren. Als Beispielmaterial dienen fachinterne und fachexterne portugiesischsprachige Texte, insbesondere aus den Bereichen Medizin und Recht.
Im theoretischen Fokus stehen neben dem konkreten Übersetzungsauftrag vor allem Textsortenbetrachtung, Textfunktion, Aspekte der Textanalyse sowie strukturell-sprachvergleichende Betrachtungen.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)
Fachübersetzen Portugiesisch-Deutsch Hundt, Christine
Freitag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H1 3.16
Die Studierenden arbeiten sich mittels Internetrecherche und Paralleltextvergleich in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen ein und übersetzen fachliche Texte mittleren Schwierigkeitsgrades (u.a. Personenstandsurkunden, akademische Zeugnisse, Vollmachten) aus verschiedenen portugiesischsprachigen Staaten insbesondere unter Beachtung der Empfängergerechtheit.

04-TLG-2007-RU Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Russisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)
Fachübersetzen Russisch-Deutsch Behrens, Alexander
Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 20. Oktober 2021
Gegenstand der Übung sind populärwissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich der Geothermie. Im Zentrum wird dabei neben Regeln der Fachredaktion naturgemäß auch das Fach als solches stehen, was u. a. zum Anlass genommen wird, nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)
Fachübersetzen Russisch-Deutsch Behrens, Alexander
Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 22. Oktober 2021
Gegenstand des Seminars sind populärwissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich der Geothermie. Im Zentrum wird dabei neben Regeln der Fachredaktion naturgemäß auch das Fach als solches stehen, was u. a. zum Anlass genommen wird, nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

04-TLG-2010 Grundlagen der Translatologie **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (75 % Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Einführung in die Terminologie" (2 SWS)
	Seminar "Sprachtechnologie" (2 SWS)

Vorlesung Einführung in die Translatologie (2 SWS)
Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens Reichmann, Tinka
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, digitale Veranstaltung
Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Einführung in die Terminologielehre (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre Tabares Plasencia, Encarnación
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7
Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.
Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Vorlesung/Seminar Sprachtechnologie (2 SWS)
Translationstechnologie Bohm, Edgar
Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002
Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:
1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (Deja vu, SDL TRADOS Studio, MemoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus.
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und dem in TRADOS Studio integrierten Alignierungstool.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

Ausgangsuniversität Leipzig

Pflichtmodule

04-FAD-2001 Translation im Kulturtransfer Modulverantwortlich: Sheeren Münch-Schmitt 1. Semester	
Modulprüfung:	
	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1 SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen ar-de I" (2 SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen de -ar II" (2 SWS)

Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS) Sinner, Carsten
Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 11 (14tägl., ungerade Wochen)
Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Seminar Fachübersetzen ar-de I (2 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Seminar Fachübersetzen de-ar I (2 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

04-TLG-2002 Projekt- und Translationsmanagement Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 1. Semester
Modulprüfung:

Klausur 90 Min. (50% Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translationsmanagement - Werkzeuge" (2 SWS)
	Vorlesung "Dokumentations- und Translationsqualität" (2 SWS)
	Kolloquium "Forschungskolloquium" (2 SWS)

Vorlesung Translationsmanagement - Werkzeuge (2 SWS) Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Vorlesung Dokumentations- und Translationsqualität (2 SWS) Czulo, Oliver
Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 11
Textdienstleistungen von Textexperten heben sich idealerweise durch ihre Qualität von dem ab, was Maschinen oder "Fachleute mit Sprachgefühl" leisten können. Dies gilt es besonders in einer Zeit hervorzuheben, in der sich gerade in der maschinellen Textverarbeitung der Begriff des "good enough" (als angebliche Neuerung) breit etabliert hat: mit Abstrichen, aber brauchbar. Im Lichte dieser Entwicklungen werden wir uns in dieser Vorlesung darüber unterhalten, welche Qualitätsperspektiven es gibt, wie Qualität von maschinell und menschlich produzierten Texten gemessen werden kann und was neuere Entwicklungen fürs Berufsfeld der Translation bedeuten.

Kolloquium Forschungskolloquium (2 SWS)
Gruppe A – Englisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S127 Foradi, Maryam
In diesem Kurs werden die Studierenden sich mit dem Thema quantitative Forschung vertraut machen. Die Möglichkeiten der statistischen Analyse werden besprochen, und es wird ein Überblick über die Werkzeuge gegeben, die zur statistischen Analyse, zur Gestaltung und Strukturierung des Textes sowie zur Bearbeitung und Verwaltung der Quellen verwendet werden können. Die konkreten Fragen der Studierenden zu ihren Abschlussarbeiten werden diskutiert.

Gruppe B – Französisch und Spanisch: Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S227 Gräsche, Constanze
In diesem Kurs erstellen Student:innen in enger Absprache mit der Dozentin seminarbegleitend eine Mini-Hausarbeit zu einem studienrelevanten Thema, um so Erfahrungen im wissenschaftlichen Schreiben zu sammeln. Student:innen werden strukturiert angeleitet, erhalten konkrete Hilfestellungen u. a. zu den Themen Literaturrecherche, Zitiertechniken, Methodik, planen Arbeitsphasen, führen die jeweils festgelegten Schritte aus, diskutieren verschiedene Arbeitsstände und erhalten bzw. geben konstruktive Rückmeldung im Plenum. Eine regelmäßige Teilnahme ist erwünscht.

03-ARA-0702 Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft **Modulverantwortlich: Orientalisches Institut** **3./4. Semester**	
Modulprüfung:	
Referat (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (2 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Kolloquium "Übersetzungswissenschaft" (2SWS)

Seminar Sprachwissenschaft (2 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Kolloquium Übersetzungswissenschaft (2 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

03-ARA-1003 Übersetzen **Modulverantwortlich: Orientalisches Institut** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Übersetzen a-d" (3 SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Übersetzen d-a" (3 SWS)

Seminar Übersetzen a-d (3 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Seminar Übersetzen d-a (3 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Wahlpflichtmodule

03-ARA-1004 Dolmetschwissenschaft/Rhetorik **Modulverantwortlich: Orientalisches Institut** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar „Dolmetschwissenschaft/Rhetorik“ (1 SWS)
	Seminar „Arabische Rhetorik“ (1 sWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Notationstechniken" (2 SWS)

Seminar Dolmetschwissenschaft/Arabisch (1 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Seminar Arabische Rhetorik (1 SWS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Übung Notationstechniken (2 SWS)
Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S102 Brückner, Danjela
Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

04-TLG-2007-EN Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)
Fachübersetzen Englisch-Deutsch Ahting, Klaus
Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002
Gruppe B: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002
Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)
Fachübersetzen Deutsch-Englisch Jones, Timothy
Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

04-TLG-2007-ES Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Spanisch **Modulverantwortlich: Constanze Gräsche** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)
Fachübersetzen Spanisch-Deutsch: Spanien: das Ende des Rechtsstaats? Sinner, Carsten
Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16
In dieser Veranstaltung werden anhand der Übersetzung von Texten mittleren bis hohen Schwierigkeitsgrades besondere Probleme der Übersetzung Spanisch-Deutsch behandelt. Anhand von Texten unterschiedlicher Herkunft insbesondere zu kulturellen Aspekten und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen sollen die übersetzerischen Fähigkeiten differenziert und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtheit aufgezeigt werden.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Spanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S411

In dem Kurs werden Student:innen sowohl theoretisch als auch praktisch an das Fachübersetzen herangeführt. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte theoretische Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und wenden sie auf die Übersetzungspraxis an. Der Fokus liegt hierbei auf den Bereichen Fachtext, Textsortenanalyse, Paralleltexte und Arbeits- und Hilfsmittel. Den Praxisteil machen die Analyse und die Übersetzung von ausgewählten Fachtexten aus verschiedenen Sachgebieten aus, außerdem die Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie die Diskussion der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.
Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.

04-TLG-2007-FR Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Französisch-Deutsch Scheel, Harald

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S110

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Französisch Massuard, Mathilde

Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

04-TLG-2007-PT Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Portugiesisch Modulverantwortlich: Prof. Dr. Tinka Reichmann 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Fachübersetzen Portugiesisch-Deutsch Döll, Cornelia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H1 3.16

Die Studierenden arbeiten sich in ausgewählte inhaltliche und sprachliche Themenbereiche sowie in übersetzungstheoretische Aspekte ein mit dem Ziel, adäquate Übersetzungen zu erarbeiten bzw. eine vorliegende Übersetzung zu kommentieren. Als Beispielmaterial dienen fachinterne und fachexterne portugiesischsprachige Texte, insbesondere aus den Bereichen Medizin und Recht.
Im theoretischen Fokus stehen neben dem konkreten Übersetzungsauftrag vor allem Textsortenbetrachtung, Textfunktion, Aspekte der Textanalyse sowie strukturell-sprachvergleichende Betrachtungen.

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Portugiesisch-Deutsch Hundt, Christine

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H1 3.16

Die Studierenden arbeiten sich mittels Internetrecherche und Paralleltextvergleich in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen ein und übersetzen fachliche Texte mittleren Schwierigkeitsgrades (u.a. Personenstandsurkunden, akademische Zeugnisse, Vollmachten) aus verschiedenen portugiesischsprachigen Staaten insbesondere unter Beachtung der Empfängergerechtheit.

04-TLG-2007-RU Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache) Russisch **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen I B2/C-A" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen I" (2 SWS)

Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch Behrens, Alexander

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 20. Oktober 2021

Übung Fachübersetzen (2 SWS)

Fachübersetzen Russisch-Deutsch Behrens, Alexander

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001 beginnt am 22. Oktober 2021

Gegenstand des Seminars sind populärwissenschaftliche und industrielle Texte aus dem Bereich der Geothermie. Im Zentrum wird dabei neben Regeln der Fachredaktion naturgemäß auch das Fach als solches stehen, was u. a. zum Anlass genommen wird, nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Die Beherrschung der Sprachregeln des Deutschen wird in dieser Lehrveranstaltung vorausgesetzt.

04-TLG-2010 Grundlagen der Translatologie **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min. (75 % Multiple Choice), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung in die Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Einführung in die Terminologie" (2 SWS)
	Seminar "Sprachtechnologie" (2 SWS)

Vorlesung Einführung in die Translatologie (2 SWS)

Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, digitale Veranstaltung

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Einführung in die Terminologielehre (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre Tabares Plasencia, Encarnación

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Vorlesung/Seminar Sprachtechnologie (2 SWS)

Translationstechnologie Bohm, Edgar

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (Deja vu, SDL TRADOS Studio, MemoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus.

2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und dem in TRADOS Studio integrierten Alignierungstool.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

03-ARA-0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft **Modulverantwortlich: Orientalisches Institut** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Projektpräsentation 45 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Aktuelle Probleme der Sprach- und Projekt Übersetzungswissenschaft" (2 SWS)
	Kolloquium "Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft" (2 SWS)

Seminar Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft (2 2WS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

Kolloquium Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft (2 2WS)
Informieren Sie sich über die Unterrichtszeiten im Vorlesungsverzeichnis des Orientalischen Instituts.

04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch **Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS
Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch Jones, Timothy
Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, HSG H003
In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 120-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.
Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)
Fachübersetzen Englisch-Deutsch Bohm, Edgar
Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002
Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung.
Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., ungerade Wochen)
Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002 (14tägl., gerade Wochen)
Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolicen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch Modulverantwortlich: Constanze Gräsche 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415
Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

Fachübersetzen Deutsch-Spanisch Thema 1 Rodríguez, Daniel

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S305
En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania: solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario, tipos de construcciones, etc.
Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la relización de diferentes trabajos.
El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Emsel, Martina

Absprachen mit der Dozentin nach Semesterbeginn per E-Mail an emsel[at]uni-leipzig.de (Halle)

04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel 3. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Fachübersetzen III A-B" (2 SWS)
	Übung "Fachübersetzen III" (2 SWS)
Hausübersetzung, mit Wichtung: 1	Projektseminar "Hausübersetzung B-A" (1SWS)

Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

Traduction spécialisée Massuard, Mathilde

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003
À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Übung Fachübersetzen III (2 SWS)
Traduction spécialisée Massuard, Mathilde
Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003
À travers une sélection de textes issus de la pratique traductive, le cours propose aux étudiant·e·s de se pencher sur les spécificités et conventions de différents types de textes et sur les particularités du transfert linguistique allemand-français.

Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS) Scheel, Harald
Vorbesprechung am Mittwoch, 13. Oktober 2021, 17:15 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum.

Strukturiertes Promotionsprogramm

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Baumann, Klaus-Dieter
Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung
Mittwoch, 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16, (14tägl., gerade Wochen)
Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.
Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

Kolloquium für Masteranden und Doktoranden Czulo, Oliver
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16, Albrecht-Neubert-Raum
In diesem Kurs sollen sich Studierende über verschiedene Techniken dem Thema ihrer Abschlussarbeit nähern. Abschlussziel ist die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses und einer Arbeitsversion eines Exposés oder einer Einleitung. Bereits fortgeschrittene Themen können im Kurs vorgestellt und diskutiert werden.

Kolloquium für Doktoranden und Masteranden Sinner, Carsten
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, digitale Veranstaltung; Anmeldung per E-Mail an sinner[at]uni-leipzig.de
Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

Angebot für den Geisteswissenschaftlichen Wahlbereich

04-005-1032 Einführung in die Translatologie Modulverantwortlich: Prof. Dr. Oliver Czulo 1. Semester	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Allgemeine Translatologie" (2 SWS)
	Vorlesung "Terminologielehre" (2 SWS)
	Seminar "Translationsbezogene Textredaktion" (2 SWS)

Vorlesung Allgemeine Translatologie (2 SWS)

Einführung in die Translatologie – Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, digitale Veranstaltung

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

Vorlesung Allgemeine Terminologielehre (2 SWS)

Einführung in die allgemeine Terminologielehre Tabares Plasencia, Encarnación

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

Seminar Translationsbezogene Textredaktion (2 SWS)

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S226 Rothe, Laura (Leipzig)

Sprachgefühl und translatologisches Grundwissen, wie passt das zusammen? Texte sind mehr als Abfolgen einzelner, korrekter Sätze. Dies gilt für muttersprachliche Texte ebenso wie für Übersetzungen. Bei letzteren resultieren mikro- und makrotextuelle Defekte häufig aus der Übernahme ausgangssprachlicher Strukturen in das zielsprachliche Translat. Die Behebung derartiger Interferenzen ist ein wesentlicher Bestandteil des translatorischen Qualitätsmanagements. Dazu werden am Beispiel als Übersetzungen entstandener allgemein- und fachsprachlicher deutscher Texte Techniken des Redigierens erörtert und Schwerpunktbereiche textueller Interferenzen Fremdsprache-Deutsch betrachtet. Die Einbeziehung deutscher Paralleltexte soll dabei das Gespür der Teilnehmer für angemessenen und korrekten Sprachgebrauch schärfen.

Didaktische Grundlagen bilden die Textanalyse nach Reiß, Brinker und Nord, sowie Herangehensweisen der Übersetzungsbewertung und –kritik. Arbeit u.a. mit Auszügen des Handbuchs Translation und weiteren translatologischen Quellen, die im Kurs bekanntgegeben werden.

04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S122

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S114

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch I Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S224

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S328

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S114

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Baskisch III Orbe Barrio, Amaia

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S224

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I Gondar Tubío, Sheila

Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S226

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Galicisch I (3 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Freitag, 13:15–15:30 Uhr, NSG S210

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade Gondar Tubío, Sheila

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S111

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS) Gondar Tubío, Sheila

Montag, 8:30–9:15 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS) Sinner, Carsten
Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)
Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Linguistik L3-Sprache" (2 SWS)
	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)
Einführung in die romanistische Sprachwissenschaft für Iberoromanistik Meisnitzer, Benjamin
Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS4

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Katalanisch I Freixas Cardona, Martí
Donnerstag, 19:00–20:30 Uhr, NSG S222
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)
Katalanisch I (3 SWS) Freixas Cardona, Martí
Mittwoch, 15:15–17:30 Uhr, NSG S410
Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.
Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III **Modulverantwortlich: Prof. Dr. Carsten Sinner** **3. Semester**	
Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sprachkompetenz L3-Sprache" (4 SWS)
	Übung "Sprachkompetenz L3-Sprache" (2 SWS)

Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)
Katalanische Sprache und Gesellschaft Freixas Cardona, Martí
Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S105
En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

Kulturstudien/Sprache Katalanisch Freixas Cardona, Martí
Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S103
L'objectiu principal del curs és el de fornir l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

Übersetzen Katalanisch-Deutsch Gräsche, Constanze

Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S415

In dem Kurs setzen sich Student:innen mit einem Thema zu Kultur und Geschichte Kataloniens auseinander. Dafür erarbeiten Student:innen ausgewählte Inhalte, diskutieren diese in der Gruppe und erweitern so ihr Wissen um die katalanische Sprache und Kultur. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt auf der Analyse und Übersetzung ausgewählter Texte zum Thema, außerdem auf der Dokumentation des eigenen Übersetzungsvorgehens sowie der Diskussion, Korrektur und Bewertung der von den Student:innen erarbeiteten Übersetzungslösungen.

Zur Verbesserung der Schreibkompetenz (im Deutschen) werden gezielt Schreibübungen in den Unterricht integriert.